

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 117.

Sonnabend den 27. April.

1850.

### Tagesbefehl

an die Communalgarde zu Leipzig den 24. April 1850.

Auf Feueralarm rücken nach wie vor und bis auf Weiteres die ersten vier Bataillone zum Feuerdienst aus. Vom 1. Mai 1850 Mittags 12 Uhr an besetzt beim Feueralarm das zweite Bataillon die Brandstätte, das dritte aber stellt sich in der Nähe derselben als Reserve auf.

Das vierte Bataillon besetzt vom Sammelplatze aus als Piket die zweite, das erste Bataillon die erste Bürgerschule. In Bezug auf das fünfte Bataillon, die Escadron und die Wehrvereine verbleibt es bei den bisherigen Anordnungen.

Der Commandant der Communalgarde.  
S. W. Renmeister.

### Vom 20. bis 26. April sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 20. April.

Johann Friedrich Döring, 77 Jahre alt, Ehrenbürger, Magister und Director der Rathsfreischule, in der Schulgasse.  
Rosine Elisabeth Landgraf, 63 Jahre alt, Bürgers und Hausbesizers Witwe, in der Burgstraße.  
Rosine Scholze, 72 $\frac{1}{2}$  Jahre alt, Pianofortefabrikantens Witwe, in der Poststraße.  
Johanne Christiane Gerlach, 66 Jahre alt, Markthelfers Witwe, in der Universitätsstraße.  
Minna Römer, 2 Jahre 4 Monate alt, Buchdruckers Tochter, in der Kreuzstraße.  
Ein todtgeborner Knabe, David Kemmlers, Ausläders Sohn, an der Pleiße.

Sonntag den 21. April.

Jungfrau Wilhelmine Auguste Prüfer, 23 Jahre alt, ~~Schneiders~~ Hausbesizers Tochter, in der Grimm. Straße.  
Friedrich Max Fleischhammer, 5 $\frac{1}{4}$  Jahre alt, Agentens Sohn, im Brühl.  
Johanne Rosine Schwanitz, 76 $\frac{1}{2}$  Jahre alt, ~~Widows~~ im Georgenhaus Witwe, in der Hainstraße.

Montag den 22. April.

Egidius Heinrich Bauer, 69 $\frac{1}{2}$  Jahre alt, Bürger und der Schneiderinnung Obermeister, im Salzgäßchen.  
Louise Götjes, 27 $\frac{1}{2}$  Jahre alt, Modellmeisters in der Eisengießerei Ehefrau, in der Bahnhofstraße.  
Anna Andrá, 1 Jahr alt, Bürgers und Buchdruckers Tochter, im Kupfergäßchen.  
Franz Hermann Friedel, 9 Wochen alt, Markthelfers Sohn, an der Pleiße.

Dienstag den 23. April.

Jungfrau Lina Lieder, 18 Jahre 8 Monate alt, Bürgers und Kramers Tochter, in der neuen Straße.  
Johann Heinrich Meyer, 39 Jahre alt, Bürger und Pferdeverleiher, am Rosplage.  
Carl Otto Bahlteich, 17 $\frac{1}{2}$  Jahre alt, Buchhandlungslehrling, in der Gerbergasse.  
Friedrich Langkloz, 23 Jahre alt, Handarbeiter, im Jacobshospital.  
Carl Friedrich Adam Bährich, 38 Jahre alt, Handarbeiter, im Jacobshospital.  
Ein uneheliches Mädchen, 21 Wochen alt, in der hohen Straße.

Mittwoch den 24. April.

Friedrich Max Ernst Bernhard von Göffeln, 21 Wochen alt, Bürgers und Victualienhändlers Sohn, in der Nicolaisstraße.  
Johanne Louise Wolf, 14 Tage alt, Markthelfers Tochter, in der Frankfurter Straße.  
Wilhelmine Louise Reichert, 3 Jahre alt, Tischlergefellens Tochter, in der Pleißengasse.

Donnerstag den 25. April.

Carl Georg Paul Richter, 8 Monate 4 Tage alt, Bürgers und Kaufmanns Sohn, in Frankfurter Straße.  
Carl Wilhelm Stichel, 28 Jahre alt, ~~Schneiders~~ in der Burgstraße.  
Ein unehelicher Knabe, 16 Wochen alt, im Jacobshospital.

Freitag den 26. April.

Johanne Dorothee Christiane Auguste Franz, 81 Jahre 10 Monate alt, Bürgers und Buchdruckereibesizers Witwe, in der Dresdner Straße.  
Franz Emil Heinicke, 1 Jahr alt, Bürgers und Schenkwichs Sohn, in der Ulrichsgasse.  
Ein todtgeborner Knabe, Johann Gottfried Raumanns, Bürgers und Victualienhändlers Sohn, in der Hainstraße.  
Carl Heinrich Kreysser, 57 Jahre alt, Markthelfer, im Brühl.  
Ein unehelich todtgebornes Mädchen, in der Entbindungsschule.  
Ein unehelich todtgebornes Mädchen, in der Entbindungsschule.

12 aus der Stadt, 14 aus der Vorstadt, 3 aus dem Jacobshospital, 2 aus der Entbindungsschule; zusammen 31.

Vom 20. bis 26. April sind geboren:

27 Knaben, 23 Mädchen; 50 Kinder, worunter 2 todtgeborne Knaben und 2 todtgeb. Mädchen.



**Am Sonntage Cantate predigen**

- zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Hr. D. Grobmann, Sup.,  
Mittag 1/2 12 Uhr G. Richter,  
Vesper 2 Uhr M. Wille,  
zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr M. Tempel,  
Vesper 2 Uhr M. Schüb,  
in der Neukirche: Früh 8 Uhr M. Lampadius,  
Vesper 2 Uhr M. Günther,  
zu St. Petri: Früh 8 Uhr M. Naumann, Commu-  
nion, Beichte 1/2 8 Uhr.  
Vesper 2 Uhr M. Selle,  
zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Prof. Lindner,  
Vesper 2 Uhr M. Wille,  
zu St. Johannis: Früh 8 Uhr M. Kreis, C.,  
Nachm. 3/4 4 Uhr Cand. Siegel, Missions-  
vortrag,  
zu St. Georgen: Früh 8 Uhr M. Hänfel,  
Vesper 1/2 2 Uhr Betstunde und Examen,  
zu St. Jacob: Früh 8 Uhr Hr. Ditto,  
Katechese in der Freischule: 9 Uhr M. Wegel,  
ref. Gemeinde: Früh 3/4 9 Uhr Cand. Schneider,  
katholische Kirche: Früh 9 Uhr P. Pfallmann,  
Christl. Gemeinde: Früh 10 1/2 Uhr Pfarrer Rauch,  
in Connewitz: Früh 8 Uhr M. Selle.

**W ö c h n e r.**

Herr D. Meißner und Herr D. Fischer.

**W o t t e.**

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr in der Thomaskirche.  
Mitten wir im Leben sind, v. Mendelssohn.  
Ich schau empor nach jenen Bergen, v. Romberg.

**K i r c h e n m u s i k.**

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche.  
Missa, von A. André.  
Kyrie, Gloria und Credo.

**L i s t e d e r G e t r a u e n.**

Vom 19. bis mit 25. April.

**a) Thomaskirche:**

- 1) C. F. Weber, Bürger und Meubleur hier, mit  
Jungfrau F. L. Linke, Bürgers und Schneidermeisters  
hinterlassener Tochter.
- 2) C. A. Pinter, Einwohner hier, mit  
Jungfrau F. W. Grunert, Bürgers aus Markranstädt L.
- 3) F. G. Gemeinhardt, Beiwächter auf hies. Neuthorm, mit  
A. A. Kerst aus Pegau.
- 4) C. R. Gabler, Handarbeiter hier, mit  
Jungfrau A. M. H. Dietrich aus Dettingen.
- 5) J. A. Seergel, Zimmermann hier, mit  
Frau M. E. Gröschel, Musikers hinterlassener Witwe.

**b) Nicolaikirche:**

- 1) J. G. Böhme, Eisenhändler, mit  
Jungfrau A. L. André, Dekonomie-Verwalters in Pouch  
hinterlassener Tochter.
- 2) C. H. Engel, Auctions-Cassirer, mit  
Jungfrau A. Lohrenge, Pfarrers in Costeritz hinterl. L.
- 3) F. W. Heinrich, Bürger u. Schneidernstr. in Eisenburg, mit  
F. J. Ritter, Hausmanns im Posthause Tochter.
- 4) J. H. F. E. Högel, Bürger, Schmiedemeister, Lohnkutscher  
und Pferdevecker, mit  
Frau J. E. L. Klöden, Bürgers und Schenkwrths Witwe.
- 5) F. W. Thiele, Zeitungsträger, mit  
Jungfrau F. W. Hofmann, Schneiders in Trebischayn L.

**c) Reformirte Kirche:**

- Hr. Martin Heinrich Blenk, Schlosser an der Sächsisch-Bair-  
rischen Staats-Eisenbahn, mit  
Jungfrau Christiane Erdmuth Rochau aus Merseburg.

**L i s t e d e r G e t a u f t e n.**

Vom 19. bis mit 25. April.

**a) Thomaskirche:**

- 1) J. C. Brengels, Markthelfers Tochter.
- 2) J. A. Müllers, Bürgers, Lohgerbermeisters u. Hausbes. S.

- 3) J. C. Sanders, Bürgers und Schuhmachermeisters L.
- 4) H. Zeitz, Handarbeiters Tochter.
- 5) J. C. Rabich, Bürgers und Goldschlagers Tochter.
- 6) J. F. E. Frenkels, Handlungsbuchhalters Tochter.
- 7) A. A. Pleiborfs, Cigarrenmachers Tochter.
- 8) E. L. Heyne's, Schuhmachers Tochter.
- 9) A. W. Werners, Bürgers und Destillateurs Sohn.
- 10) F. A. Rinds, Cigarrenmachers Sohn.
- 11) G. Kramers, Advocatens Tochter.

**b) Nicolaikirche:**

- 1) J. G. F. Meißners, Bürgers, Hausbes. u. Bobelfärbers L.
- 2) J. F. L. Schotts, Schriftgießers Drillings Tochter.
- 3) F. A. Bergholdts, Buchdruckers in den Straßenhäusern  
Zwillingstöchter.
- 4-5) R. A. Werners, Bürgers u. Mechanikers Zwillingstöchter.
- 6) H. H. Klemms, Stadtgerichtsraths Tochter.
- 7) H. C. Wittgensteins, Kaufmanns Tochter.
- 8) D. H. Klausnits, Mitglieds des Stadtmusikchors Sohn.
- 9) A. J. Rechs, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
- 10) C. H. Thiemanns, Kupferdruckers Tochter.
- 11) A. F. Hop's, Malers Sohn.
- 12) J. W. Barths, Tischlergesellens Tochter.

**c) Reformirte Kirche:**

- 1) Friedrich August Adolph Herold, Schriftsetzers Sohn.
- 2) Amalie Minna Gröber, Mechanikers Tochter.

**d) Katholische Kirche:**

- Hrn. F. A. Hentschels, Handlungscommis Sohn.

**e) Petrikirche (Christkatholisch):**

- 1) Hrn. C. F. A. Ziesche's, Aufwärters an der Kön. Sächs.-  
Bair. Staats-Eisenbahn Tochter.
- 2) Hrn. G. F. Lehmanns, Schuhmachers in den Thonberg-  
straßenhäusern Tochter.

**Leipziger Fruchtpreise**

vom 19. bis mit 25. April 1850.

Weizen, der Scheffel . . .	3 - 15 - - -	2 bis 3 - 17 - 5 -
Korn, der Scheffel . . .	1 - 25 - - -	bis 1 - 27 - 5 -
Gerste, der Scheffel . . .	1 - 12 - 5 -	bis 1 - 15 - - -
Hafer, der Scheffel . . .	1 - 2 - 5 -	bis 1 - 5 - - -
Kartoffeln, der Scheffel . . .	- - 20 - - -	bis 1 - - - - -
Rüben . . . . .	- - - - -	bis - - - - -
Erbsen, der Scheffel . . .	2 - 5 - - -	bis 2 - 10 - - -
Heu, der Centner . . . .	- - 20 - - -	2 bis - - 25 - - -
Stroh, das Schock . . . .	2 - - - - -	bis 3 - - - - -
Butter, die Kanne . . . .	- - 10 - - -	bis - - 15 - - -

**Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.**

Buchenholz, die Klafter, . . .	6 - 15 - - -	2 bis 7 - - - - -
Birkenholz, . . . . .	6 - - - - -	bis 6 - 10 - - -
Eichenholz, . . . . .	5 - - - - -	bis - - - - -
Eichenholz, . . . . .	5 - - - - -	bis 5 - 20 - - -
Kiefernholz, . . . . .	4 - 20 - - -	bis 5 - - - - -
Kohlen, der Korb . . . . .	3 - 15 - - -	bis - - - - -
Kalk, der Scheffel . . . .	- - 20 - - -	bis - - 25 - - -

**Leipziger Börse, am 26. April.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . . . .	94	-	Löb.-Zittauer La. B	-	-
Berlin-Anhalt La. A.	-	89 1/2	Magdeb.-Leipziger	214	-
do. La. B. . . . .	-	-	Sächs.-Schlesische	94 1/2	94
Berlin-Stettin . . . .	-	-	Sächs.-Bairische	87	-
Chemnitz-Riesa . . .	25 1/2	-	Thüringen . . . . .	-	-
do. 10 - Sch. . . . .	-	-	Wien-Gloggnitz	-	-
do. 100 - Sch. . . . .	-	-	Wien-Pesther . . . .	-	-
Cöln-Minden . . . . .	-	94	Anh.-Dessauer Lan- desbank . . . . .	133	132 1/2
Fr.-Wilh.-Nordbahn	41 1/4	40 3/4	Preuss. Bank-Anth.	94 1/4	-
Leipzig-Dresdner . .	119 1/2	118 3/4	Oester. Bank-Noten	86 1/2	86 1/4
Löb.-Zittauer La. A.	25 3/4	-			

Leipzig, den 26. April. Spiritus loco 18 1/2 - 19.

Paris den 24. April.	5 1/2 Rente baar . . . . .	89. 20.
	8 1/2	55. 45.
Den 22. April.	Nordbahn 416. 25	Bankactien 2700. -
	36 Censur baar und auf Rechnung	96 1/4.
		London den 23. April.



# Börse in Leipzig am 26. April 1850.

Course im 14 Thaler-Fuss.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	142 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	K. russ. wicht. Imp.-5 Ro. pr. St.	—	5. 18	—	R. S. erbl. Pfand-v. 500	—	—	90 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
	2 Mt.	—	—	Holländ. Duc. à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> f. . . . auf 100	—	7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> *)	—	briefe à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % } v. 100 u. 25	—	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Kais. do. do. . . . . do.	—	7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> *)	—	do. do. à 4 % } v. 500 . . . . .	—	—	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. - à 65 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> As - do.	—	7	—	do. do. à 4 % } v. 100 u. 25	—	—	—
Berlin pr. 100 f Pr. Crt.	k. S.	—	99 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	Passir. do. do. - à 65 As - do.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	- lausitzer do. . . . . 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	—	—	86
	2 Mt.	—	—	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	—	—	do. do. . . . . 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	—	—	85
Bremen pr. 100 f Ld'or.	k. S.	—	112 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	idem 10 und 20 Kr. . . . . do.	—	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. do. . . . . à 4 %	—	—	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
à 5 f . . . . .	2 Mt.	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln. - do.	—	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.	—	—	—
Breslau pr. 100 f Pr. Crt.	k. S.	—	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Silber do. do. . . . . do.	—	—	—	Obligationen à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % pr. 100 f	—	—	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
	2 Mt.	—	—	<b>Staatspapiere, Actien etc.,</b>				—	—	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S.	57 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	—	<i>exclusive Zinsen.</i>				—	—	—	—
in 24 Fl.-Fuss . . . . .	2 Mt.	—	—	K. Sächs. Staatsp. v. 1000 u. 500 f	—	86 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Ch.-Rieser E.-B.-Anl. à 10 f 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	150 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> im 14 f F. } kleinere . . . . .	—	—	—	K. Pruss. Staats-Schuldscheine	—	—	—
	2 Mt.	—	—	do. do. . . . . à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> à 500 -	—	—	—	à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % in Pr. Cour. pr. 100 f	—	—	—
London pr. 1 f Sterl. . . . .	2 Mt.	6. 26 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	—	do. do. . . . . à 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> v. 500 u. 200 -	—	—	—	do. do. . . . . à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> - do. do.	—	—	—
	3 Mt.	—	—	do. do. . . . . à 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> } kleinere . . . . .	—	—	—	do. do. . . . . à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> - do. do.	—	—	—
Paris pr. 300 Francs . . . . .	k. S.	81 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	—	K. Sächs. Landrentenbriefe à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	—	—	—	Lauf. Zins. à 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> im 14 f F.	—	—	—
	2 Mt.	—	—	im 14 f F. } v. 1000 u. 500 f	—	90	—	Wien. B.-A. pr. St. excl. l. Z. à 103 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	—	—	—
	3 Mt.	—	—	kleinere . . . . .	—	—	—	Leipziger Bank-Actien à 250 f	—	—	—
Wien p. 150 fl. im 20 fl. Fuss	k. S.	86 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	Actien d. ehem. Sächs.-Baiersch.	—	—	—	excl. Zinsen pr. 100 f . . . . .	—	—	155
	2 Mt.	—	—	Eisenb.-Comp. bis ult. Septbr.	—	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien	—	—	118 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
	3 Mt.	—	—	1855 à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , später 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> à 100 f	—	57	—	S.-Schles. Eisenb.-Actien à 100 f	—	—	—
Augustd'or à 5 f à 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mk. Br. u.	—	—	—	K. Pruss. St.-Cr.-Cassenscheine	—	—	—	excl. Zinsen . . . . . pr. 100 -	—	—	94
à 12 K. 8 Gr. . . . . auf 100	—	—	—	à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> im 20 fl. F. } v. 1000 u. 500 f	—	—	—	Löbau-Zittauer Eisenb.-Action	—	—	25 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Preuss. Frd'or 5 f idem - do.	—	—	—	kleinere . . . . .	—	—	—	excl. Zinsen . . . . . pr. 100 f	—	—	—
And. ausl. Ld'or à 5 f nach gering. Ausmünzungsfusse auf 100	—	—	12 <sup>3</sup> / <sub>8</sub> *	Leipz. St.-Obl. v. 1000 u. 500 f	—	—	—	à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f	—	—	214
	—	—	—	à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> im 14 f F. } kleinere . . . . .	—	—	—	Chemnitz-Rieser Eisenb.-Act.	—	—	25 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
	—	—	—	do. do. . . . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—	—	à 100 f zur Zeit zinslos . . . . .	—	—	—

\*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 19 Ngr. 3 Pf.

\*) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 6 Ngr. 8 Pf.

## Berliner Börse, am 25. April.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	N. Söhl. Pr. III. Ser. 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
Berg-Märkische —	—	40	Nordb. Fried. Wb. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	40 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>
d°. Priorit. . . . . 5	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Nordbaha (K. F.) 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Berlin-Anh. A. u. B. —	89 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Oberschles. A. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	104 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
d°. Prior.-Actien 4	—	95	d°. Prioritäts. . . . . 4	—	—
Berlin-Hamburg. —	—	79 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Oberschles. B. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	102 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
d°. Prior. . . . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101	—	Potsdam-Magd. —	—	64 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
d°. d°. II. Ser. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	97 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	d°. Oblig. A. n. B. 4	92 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Berlin-Stettin —	103	—	d°. Prior.-Oblig. 5	—	101
d°. Priorität. —	104 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	Rheinische . . . . .	—	41
Breslau-Freib. . . . . 4	—	—	d°. Priorität. . . . . 4	76	—
d°. Prior. . . . . 4	—	—	d°. Preference. 4	—	—
Chemnitz-Riesa . . . . . 5	—	—	d°. v. Staat gar. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Cöln.-Mind. . . . . 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	94 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	84	Sächs.-Baiersche 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
d°. Prior. . . . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	102	—	Stargard-Posen 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	83
Gracan-Oberschl. 4	—	60	Thüringische . . . . .	64 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—
d°. Prior. . . . . 4	85	—	d°. Priorit. . . . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	98 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Düsseld.-Elberf. —	79	—	Wilb.-Bahn . . . . . 4	70	—
d°. Priorität. . . . . 4	—	58	d°. Priorit. . . . . 5	—	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Kiel-Altona . . . . . 4	—	93	Zarskoie-Selo . . . . .	78 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Magdb.-Halberst. 4	142	—	<b>Preuss. Fonds.</b>		
Magdb.-Wittenb. 4	57	—	Freiw. Anleihe . . . . . 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	106
Mail.-Venedig . . . . . 4	—	—	Bank-Antheile . . . . .	93 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—
Niederschl.-Mk. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	83 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Pr. St.-Sch.-Sch. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	86 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
d°. Priorität. . . . . 4	—	95 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>			
d°. d°. . . . . 5	—	103 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>			

Fr.-Wilt. Nordbahn-Actien, auf bessere Rente und das Gerücht eines höheren Betriebseinnahme, zu merklich höheren Preisen gefragt; Ende der Börse aber wieder niedriger. Andere Effecten bei wenigem Geschäft ziemlich unverändert.

Berlin, 25. April. Getreide: Weizen poln. 45-50. Roggen loco 25<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-27, pr. Frühjahr 25, Mai-Juni 25, Juni-Juli 25<sup>3</sup>/<sub>4</sub>. Hafer loco 16-18, pr. Frühjahr 16-15<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. Gerste loco 20-22. Rüböl loco 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, pr. April 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, April-Mai 11<sup>1</sup>/<sub>8</sub>, Mai-Juni 10<sup>2</sup>/<sub>3</sub>, Sept. Det. 10<sup>2</sup>/<sub>3</sub>. Spiritus loco ohne Faß 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, mit Faß 14<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, pr. April-Mai 14<sup>1</sup>/<sub>8</sub>, Mai-Juni 14<sup>1</sup>/<sub>8</sub>, Juni-Juli 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Juli-Aug. 14<sup>1</sup>/<sub>4</sub>. Roggen animirt, schloß etwas ruhiger; Rüböl preisfallend; Spiritus fest, doch ohne Geschäft.

### Haupt-Gewinne

Der und letzter Ziehung 5ter Classe 37ter K. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.

Freitags den 26. April 1850.

Nummer.	Thaler.		
27066	5000	bei	Hrn. S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
20397	2000	bei	Hrn. S. G. Wallerstein und Sohn in Freiberg.

Nummer.	Thaler.		
30187	2000	bei	Hrn. A. Thierfelder in Annaberg.
20219	1000	bei	H. Schramm in Baugen.
31071	1000	bei	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
27967	1000	bei	H. Schramm in Baugen.
30120	1000	bei	G. B. Ullmann in Riesa.
26129	1000	bei	G. B. Ullmann in Riesa.
29975	1000	bei	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
14024	1000	bei	A. Thierfelder in Annaberg.
26991	1000	bei	G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
14790	400	bei	J. F. Harck in Leipzig.
18796	400	bei	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
22042	400	bei	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
17-26	400	bei	G. G. F. Meyer in Weithayn.
24569	400	bei	H. Seyffert in Leipzig.
2285	400	bei	G. G. F. Meyer in Weithayn.
8156	400	bei	G. G. Stein und Comp. in Dresden.
18353	400	bei	G. G. Stein und Comp. in Dresden.
1462	400	bei	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
27636	400	bei	G. G. F. Meyer in Weithayn.
27486	400	bei	B. G. Plencner in Leipzig.
10208	400	bei	B. G. Plencner in Leipzig.
8659	400	bei	Carl Böttcher in Leipzig.
21708	400	bei	A. Thierfelder in Annaberg.
8538	400	bei	H. Seyffert in Leipzig.
13823	400	bei	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
26937	200	bei	G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
10560	200	bei	H. A. Ronthaler in Dresden.
31199	200	bei	G. G. Stein und Comp. in Dresden.
12210	200	bei	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir zu Leipzig.
10869	200	bei	Hrn. J. F. Harck in Leipzig.
8008	200	bei	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
8217	200	bei	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
21432	200	bei	Hrn. G. G. Stein und Comp. in Dresden.
6552	200	bei	W. Koch jun. in Jena.
28844	200	bei	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
4818	200	bei	G. G. F. Meyer in Weithayn.
4512	200	bei	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
14670	200	bei	Hrn. G. G. Stein und Comp. in Dresden.
21278	200	bei	Carl Böttcher in Leipzig.
8710	200	bei	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
24165	200	bei	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
12667	200	bei	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
13383	200	bei	Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.
31979	200	bei	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
10655	200	bei	H. Schramm in Baugen.
129	Gewinne à 100 Thaler.		

### Die Rathhausuhr

ging Freitags den 26. April um 9 Uhr Vormittags 1 Min. 7 Sec. nach.



## Tageskalender.

## Dampfwagen-Absfahrten zu Leipzig:

- 1) nach Altenburg und Hof (Nürnberg und München).  
Personenzüge: Morgens 5, Mittags 12 und Nachm. 5 U.;  
letzterer Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug, je-  
doch nur bis Zwickau, Morgens 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.
- 2) nach Berlin über Eöthen (Breslau, Frankfurt a./D.  
und Stettin). Personenzüge: Morgens 6 $\frac{1}{2}$ , Mittags 12  
und Nachts 11 Uhr.
- 3) nach Berlin über Röderrau (Breslau, Frankfurt a./D.  
und Stettin). Personenzüge: Morgens 6 u. Nachm. 3 U.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Pittau, Prag und Wien).  
Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12 $\frac{1}{2}$  und Abends 5 U. —  
Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 7 Uhr, letzterer mit  
Uebernachtung in Dschag.
- 5) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel  
(Marburg). Personenzüge: Mittags 12, Nachm. 5, mit  
Uebernachtung in Erfurt, und Nachts 11 Uhr, mit Ueber-  
nachtung in Halle. — Güterzüge: Morgens 7 $\frac{1}{2}$  u. Nachm.  
2 $\frac{1}{2}$  Uhr, letzterer jedoch nur bis Halle.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt etc., Eöln  
und Hamburg. Personenzug: Morgens 6 $\frac{1}{2}$ , Mittags 12,  
Nachm. 5 und Nachts 11 Uhr. — Güterzug: Morgens 7 $\frac{1}{2}$ ,  
Nachm. 5 $\frac{1}{2}$  und Abends 6 Uhr, letzterer Zug mit Ueber-  
nachtung in Eöthen.

## Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 10—12 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Industrie-Ausstellung früh 10 bis Nachm. 6 Uhr.

Museum (Petersstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.

Neue Zeitungs-Salle (Neumarkt Nr. 34, 1. Etage), 8 U.  
Morgens bis 10 U. Abends.Gesellen-Verein Ab. 8—10 U. Geschichte und Geographie  
(Dr. Went), französische Sprache (Hr. Gros-Claude).Des Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.  
Theater. (Abonnement suspendu.)

Zum zwölften Male:

## Der Prophet,

große Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des  
Eugene Scribe deutsch bearbeitet von L. Kellstab. Musik von  
Giacomo Meyerbeer.

Personen:

Johann von Leyden	Herr Widemann.
Fides, dessen Mutter,	***
Bertha, dessen Braut,	Fräul. Mayer.
Jonas,	Herr Henry.
Rathisen, } Wiedertäufer,	= Drassin.
Zacharias, }	= Salomon.
Graf Oberthal,	= Post.
Ein Sergeant Oberthals	= Stürmer.
Ein Kriegshauptmann	= Reijner.
Erste } Verkäuflein,	Fräul. Henning.
Zweite }	= Bud.
Erste } Bäuerin,	= Dienelt II.
Zweite }	Frau Müller.
Erster } Bürger,	Herr Schröder.
Zweiter }	= Schmeißer.
Erster } Bauer,	= Buchmann.
Zweiter }	= Wille.

Landleute beiderlei Geschlechts. Ritter und Knappen. Hauptleute  
und Soldaten der Wiedertäufer. Schlittschuhläufer. Weiber und Kinder.  
Reichswürdenträger. Großwähler. Mädchen. Pagen. Knaben. Trompeter.  
Trabanten. Volk von Münster. Kaiserliche Heerführer und Soldaten.  
Ort der Handlung: Der erste und zweite Act spielt in Holland, die  
übrigen in und bei Münster. Zeit: 1534.

\*\*\* Fides — Frau Gundy, großherzogl. badische Hofopernsängerin,  
als Gast.

Vorkommende Tänze, arrangirt vom Balletmeister Hrn. Hoffmann.  
Im 3. Acte:

- 1) Pas de trois, getanz von Herrn Balletmeister Hoffmann, Fräul.  
Rosenthal und Fräul. Richter.
- 2) Quadrille, auf Schlittschuhen ausgeführt vom Corps de ballet.  
Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Rgr. zu haben.

## Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist eine am 30. v. M. in Frank-  
furt a. M. hierher verladene

D. V. & S. Nr. 4 signirte Kiste,  
worin sich die nachstehend verzeichneten Silberwaaren befunden  
haben, entweder auf dem Wege von Frankfurt a. M. hierher oder  
auf hiesigem Plage selbst abhanden gekommen und bis jetzt nicht  
aufzufinden gewesen.

Wir bitten um schleunige Mittheilung jedes Umstandes, welcher  
über den Verblieb der Kiste Aufschluß zu geben geeignet ist, und  
warnen vor dem Erwerbe, so wie vor der Verheimlichung der ab-  
handen gekommenen Waaren.

Leipzig den 25. April 1850.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

## Verzeichniß

der in der oben gedachten Kiste befindlichen Waaren.

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| 12 Theekannen in verschiedenen Größen,               | } in 13/0. löthigem Silber. |
| 7 Kaffeekannen desgl.,                               |                             |
| 2 kleine Theekessel mit Gestell,                     |                             |
| 3 große do. do.                                      |                             |
| 8 Zuckerschalen mit Griffen in verschiedenen Größen, |                             |
| 8 do. zum Aufschrauben,                              |                             |
| 21 Sahnkannen in verschiedenen Größen,               |                             |
| 6 Fruchtchalenfüße,                                  |                             |
| 4 Etageren,  |                             |
| 13 Pokale,   |                             |
| 31 Zuckerkorbfüße,                                   |                             |
| 2 Lichtscheeren mit Untersehern,                     |                             |
| 2 Cabarets,  |                             |
| 14 Tassen.   |                             |

## Nothwendige Subhastation.

Ausgelagter Schulden halber soll das an der Albertstraße sub  
Nr. 7/59a alhier gelegene, zum Nachlaß des Herrn Friedrich  
Adolph Lehnerth gehörige Haus- und Gartengrundstück nebst Zu-  
behör von dem unterzeichneten Stadtgericht

den 28. Juni 1850

öffentlich versteigert werden.

Kauflustige werden deshalb geladen, am gedachten Tage früh  
vor 12 Uhr auf hiesigem Rathhause an Stadtgerichtsstelle zu er-  
scheinen, zum Licitiren sich anzugeben, bei der alsbald nach 12 Uhr  
beginnenden Licitation ihre Gebote zu eröffnen und des sofortigen  
Zuschlags an den Meistbietenden gewärtig zu sein. Uebrigens ist  
eine nähere Beschreibung dieses Grundstücks, welches ohne Be-  
rückichtigung der jährlichen Beiträge zur Immobilien-Brandcasse  
und zum Stadtschulden-Litungsfond auf 2670 Thlr. taxirt wor-  
den, der im Durchgange des Rathhauses befindlichen Bekannt-  
machung beigelegt.

Leipzig am 13. April 1850.

Das Stadtgericht zu Leipzig.  
Steche.

Gustav Körner, Act.

## Auction.

In dem Bogelschen Gute Nr. 53 des Brandcatasters zu Gohlis  
sollen

den 7. und 8. Mai d. J. von früh 8 Uhr an

eine Anzahl früher im Waldschlößchen befindlich gewesene, zum  
Theil noch ganz neue Mobilien, namentlich Steingut, Porzellan,  
Glaszeug, Kupfergeschirr, Commoden, Secretäre, Sophas, Ma-  
tragen, Spiegel, Wäsche, ein vortreffliches Billard (von Süß)  
samt Zubehör, eine gute Jagdflinte, wie auch Kleidungsstücke  
gegen sofortige baare Zahlung durch mich an den Meistbietenden  
versteigert werden.

Verzeichnisse der Gegenstände liegen sowohl bei Herrn Dets-  
richter Schlippe in Gohlis, als in meiner Expedition (Barfuß-  
gäßchen Nr. 2) zur Ansicht bereit.

Leipzig, am 22. April 1850.

Adv. König als requirirter Notar.



### Aufgehobener Subhastationsstermin.

Die von uns unterm 30. Januar d. J. für den ersten kommenden Monats angekündigte nothwendige Subhastation des Carl Friedrich Thiemen zu Lindenau zugehörigen, unter Nr. 77 des dasigen Br.-Kat. gelegenen Hausgrundstücks findet in Folge Zurücknahme Seiten des Gläubigers nicht statt, was hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird,  
Leipzig den 22. April 1850.

Das Raths-Landgericht.  
Stimmel. Thon.

Verlag von Herrn. Bethmann, Königsstrasse Nr. 2.  
Neu erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

### Die Volksvertretung

in ihrer organischen Zusammensetzung  
im repräsentativen Staate der Gegenwart.

Von Dr. Carl Levita,

Docent des öffentlichen Rechts an der Universität Leipzig.  
gr. 8. 19<sup>3</sup>/<sub>4</sub> B. eleg. broch. 1 Thlr. 18 Ngr.

Eine Schrift von höchstem Interesse für die Gebildeten aller Stände!

Anstatt 4 Thlr. nur 1 Thlr.

Im Liter. Antiquarium, Neumarkt Nr. 16, ist zu haben:

### Das singende Deutschland.

4 Bde.

284 Lieder mit Pianoforte-Begleitung von Beethoven, Schubert, Gade, R. und Cl. Schumann, Reisinger, Lachner, Kreuzer, Spohr, Marschner, Methfessel, Meyerbeer, Lohsing, Rossini, Bellini, Donizetti, Halevy, Auber.

für nur 1 Thaler.

Ferner ist bei uns zu haben:

### Der persönliche Schutz.

Arztlicher Rathgeber bei allen Krankheiten der Geschlechts-  
theile. Von Laurentius.

10te Auflage.

Anstatt 1 Ducaten nur 1 Thaler.

### Literarische Festgeschenke für junge Damen!

Bei Herrn. Frische (Reichsstrasse, Amtmanns Hof, erste Etage) und in allen übrigen Buchhandlungen ist zu haben:

**Strardets Brautgeschenk.** 4. Auflage. Mit 4 Kupfern. In sehr elegantem engl. Einbände. Ladenpreis 2 Thlr.

**Olaf's Rosalie.** Ein Bildungsbuch für deutsche Töchter. 5. Ausgabe. 2 Bde. Mit 2 Kupfern. Elegant in Halbleinwand gebunden 2 Thlr.

Diejenigen, welche gesonnen sind, auf das Leipziger Reibeisen Monat Mai zu abonniren, erhalten die im Monat April noch erscheinenden Nummern gratis. Die Expedition befindet sich Kupfergässchen Nr. 5.

### Beachtenswerth für Eltern.

Eine junge Clavierspielerin würde unter bescheidenen Ansprüchen noch einige freie Stunden dem Unterrichte widmen, worüber Fleischerplatz Nr. 3, parterre, Auskunft ertheilt wird.

### Lotterie-Anzeige.

In der nun beendigten Ziehung 5. Classe 37. Lotterie fiel in meine Collecte auf

**Nr. 1042<sup>s</sup> 30,000 Thaler.**

Mit Loosen 1. Classe 38. Lotterie empfiehlt sich bestens

**C. Niebel,**

Querstrasse Nr. 19, parterre.

Leipzig, den 26. April 1850.

### Lotterie-Anzeige.

In der nun beendigten Ziehung 5. Classe 37. K. S. Landes-Lotterie fielen folgende Gewinne in meine Collecte:

**Nr. 11844 — 5000 Thlr.**

**Nr. 1545 — 1000 Thlr. Nr. 9752 — 1000 Thlr.**

**Nr. 6271 — 1000 : : 22848 — 1000 :**

**Nr. 5617 — 400 Thlr. Nr. 9788 — 400 Thlr.**

**: 5620 — 400 : : 20559 — 400 :**

**: 9533 — 400 : : 20561 — 400 :**

**: 9564 — 400 : : 25645 — 400 :**

**Nr. 27466 — 400 Thlr.**

**Nr. 6552 — 200 Thlr. Nr. 22859 — 200 Thlr.**

**: 8008 — 200 : : 24115 — 200 :**

**: 9207 — 200 : : 24142 — 200 :**

**: 11893 — 200 : : 24161 — 200 :**

**: 13871 — 200 : : 24165 — 200 :**

**Nr. 25667 — 200 Thlr.**

und 73 Gewinne à 100 Thlr.

Mit Loosen zur 1. Classe 38. Lotterie empfiehlt sich bestens

**J. A. Böbler, Katharinenstrasse Nr. 5.**

Unter dem heutigen Datum verkaufte ich mein Geschäft an Herrn **C. G. Hoffmann**, jedoch ohne Activa und Passiva, welche ich mir selbst zu ordnen vorbehalten habe.

Indem ich meinen geehrten Geschäftsfreunden für das mir geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe auf meinen Herrn Nachfolger zu übertragen.

Leipzig, den 1. April 1850.

**C. A. Ebert.**

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die seit 1815 auf hiesigem Plage bestehende

### Tabakshandlung und Cigarrenfabrik

des Herrn **C. A. Ebert** von heute an für meine Rechnung und unter meiner Firma fortführen, und mir durch billige, prompte und reelle Bedienung das gütigst auf mich zu übertragende Vertrauen zu erhalten suchen werde.

Leipzig, den 1. April 1850.

**C. G. Hoffmann,**

sonst **C. A. Ebert,**

Dresdner Strasse Nr. 55, goldnes Einhorn.

Zähne werden jetzt ohne Schmerz ausgezogen u. eingesetzt (Hainstrasse 31, Wetters Hof); auch wird Schielenden das Auge schmerzlos gerade gerichtet. **A. Bergmann, Operateur, Augen- u. Zahnarzt.**

## SAXONIA,

### Feuerschaden-Versicherungs-Gesellschaft zu Baugen,

nimmt für 1850 zu folgenden Prämiensätzen Versicherungen an:

Halm- und Hackfrüchte  $\frac{3}{4}$  Proc.

Del- und Hülsenfrüchte  $1\frac{1}{6}$  Proc.

Gespinnstpflanzen und Handelsgewächse  $1\frac{1}{2}$  Proc.

Hopfen und Tabak  $2\frac{1}{2}$  Proc.

Es ist mir eine Agentur für Leipzig und Umgegend übertragen worden und sind alle zur Versicherung nöthigen Papiere bei mir vorräthig.

Leipzig den 24. April 1850.

**Louis Schinschky, Agent der Saxonia,**  
Feuerschaden-Versicherungs-Gesellschaft zu Baugen.



## Thüringische Hagelschäden-Versicherungsgesellschaft zu Weimar.

Die Anstalt, welche unter der Aufsicht des Staates steht, übernimmt Versicherungen gegen Hagelschlag auf Halm- und Hülsenfrüchte, Del- und Handelsgewächse unter durchaus günstigen Bedingungen.

Sie ist auf Gegenseitigkeit begründet und gewährt außerdem Sicherheit durch ein vorläufig auf 50,000  $\text{R}$  festgesetztes Actiencapital.

Die Schäden werden bis zu  $\frac{1}{2}$  herab vergütet.

Ueberall wird dem Principe der Oeffentlichkeit Rechnung getragen.

Die oberste Geschäftsleitung hat ein aus 12 Mitgliedern bestehender Verwaltungsrath.

Statuten und Prospective werden, und zwar letztere unentgeltlich von mir verabreicht und Anträge angenommen.

W. Proß, Agent in Leipzig, Querstraße Nr. 28.

## Das Atelier für Photographie und Daguerreotypie von C. Schaufuß

befindet sich jetzt Reichels Garten, in der Restauration des Herrn Senge. Bestellungen werden daselbst von früh 7 Uhr bis Abends 5 Uhr angenommen und ausgeführt.

## Für Blumen- und Gartenliebhaber.

Der XVII. Jahrgang des Preis-Courantes der Kunst- und Handelsgärtnerei von August Vogel in Dresden wird bei mir gratis ausgegeben und nehme ich Bestellungen an auf die darin enthaltenen Garten-Gemüse- und Feldsamen, Würzburger und Tur-nips-Kunkelrüben, Levkojen und 500 Sorten der schönsten Blumen-samen, Blumenzwiebeln, Georginen, Stauden, Ziersträucher und Bäume.

G. B. Seifinger,

Grimma'sche Straße, Mauricianum.

## Bekanntmachung.

Heute Sonnabend den 27. d. Mts. findet der Verkauf von frisch abgeschnittenen **Hyacinthen** und **Tulpen** in der Kloster-gasse, an der alten Post, statt. Um geneigten Zuspruch bittet ganz ergebenst **W. Lenze**, Kunst- u. Handelsgärtner aus Berlin.

## Bekanntmachung.

Sämmtliche in der Katharinenstraße und auf dem Brühl auf den Trottoirs früher gestandenen **Leinwand- und Hosenzeug-Fabrikanten** empfehlen sich diese Messe zum ersten Male in ihren neuen Buden auf dem **Planenschen Plage**, an der **Galle'schen Straße** und **Galle'schen Gäßchen**.

Mein Stand mit **englischem Ganzwurz** ist jetzt Peters-straße vor Herrn **Seiberlich's** Gewölbe.

W. S. Ficke aus Magdeburg.

## Nicht zu übersehen.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Ope-riren der Hühneraugen, eingewachsenen Nägel, Warzen und Frost-beulen ic. unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung. Die Heilung erfolgt radical, und kommen solche Uebel nie wieder zum Vorschein. Auch besitze ich ein von vielen Aerzten empfoh-lenes Hühneraugen- und Frostbeulenpflaster, à Schachtel 5 Ngr. Eben so kann ich unfehlbare Wangen-, so wie Sommerprossen-Linectur empfehlen.

Mein Logis ist Ritterstraße Nr. 22/697, im Hofe 1 Treppe bei **Mad. Bruchbach** und währt mein Aufenthalt nur noch 8 Tage. Auch bin ich auf Verlangen bereit, in Wohnungen zu kommen.

Auguste Drenling,

approbirt concessionirte Hühneraugen-Operatrice.

## Die Lilionese,

(aus der Fabrik von **Tübing & Comp.**)

eine von allen Seiten anerkannte Linctur zur Vertreibung von Sommerprossen, Finnen, Hautübeln ic., wird zur Abnahme bestens empfohlen und für deren Erfolg garantirt. Der Preis des Flacons beträgt 1 Thlr. preuß. Cour. Bestellungen übernimmt Herr **Otto Klemm** in Leipzig, Königsstraße Nr. 18.

Bettfederreinigungs-Anstalt.

Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus), früher Schützenstr. 5.

## Visitenkarten,

geschmackvoll und billig in der Steindruckerei von

**C. A. Walther**, Neumarkt Nr. 8, Hohmanns Hof.

**Herrenhüte** neuester Façon empfiehlt

**F. Pfefferkorn**, Augustusplatz 2.

**Haartouren** von 1 Thlr. an bei **F. Pfefferkorn**, Augustusplatz Nr. 2.

**Etwas Neues** in Locken für ältere u. jüngere Damen em-pfiehl **F. Pfefferkorn**, Augustuspl. 2.

Das Putz- und Modewaaren-Lager von

## Otto Grose,

Reichstraße Nr. 3, erste Etage,

empfiehl das Neueste in allen Damen-Modeartikeln zur geneigten Berücksichtigung.

G. J. Holzinger  
Mauricianum.

Spazierstöcke, Neuheiten in grosser Auswahl.

## Franz. Gewehr-Lager.

Alle Arten fertige Gewehre, so wie Gewehr-bestandtheile, als: Läufe, Schösser u. s. w., em-pfiehl zu billigen Preisen **F. H. Meissner jun.**, Thomagässchen No. 5.

Eine neue Sendung

## feinster Pariser Herrenhüte

neuester Façon ist so eben eingetroffen u. empfiehlt solche billigt

**Pietro S. Sala,**

Grimma'sche Strasse Nr. 8.

Eine Partie

## Perlmuttermuscheln

lagert zu billigem Verkaufe bei

**F. H. Meissner jun.**, Thomagässchen Nr. 5.

Drei höchst elegante

## Linirmaschinen,

nach einer neuen Construction gemacht, so dass sie sehr leicht und sicher arbeiten und ein Mann fünf Riess Papier darauf in einem Tage liniren kann, was für die Herren Buchdruckereibesitzer von sehr wesentlichem Vortheile ist, stehen zu sehr billigem Preise zum Verkauf bei

**Carl Gross**, Petersstrasse Nr. 1.

G. J. Holzinger  
Mauricianum.

## Patent-Cigarrenspitzen,

plattirt und in  $\text{L}$  Silber.

## Wohlfeile Hemden, Strümpfe, Socken, Bettzeug, Damen-Beinkleider,

efftere in rein Leinen und Baumwolle von 22 Ngr. an bis 3 Thlr., verfertigt durch die Arbeits-Anstalt des Frauen-Hilfsvereins, wer-den zu geneigter Berücksichtigung angelegentlich empfohlen. Ver-kauf Grimma'sche Straße in der Bude vor Herrn **Planer's** Gewölbe.



Bei **Carl Groß**, Petersstraße Nr. 1, im kleinen Gewölbe zur blauen Laterne, ist fortwährend zu haben:  
 sehr schönes Brief- und Schreibpapier zu 1 & den Bogen, reichweise noch billiger; sehr gute Bleistifte zu 1 & Stck., Dgd. 1 & so wie alle Schreib- u. Zeichen-Materialien zu auffallend billigen Preisen; Schreibbücher von 6 1/2 & das Dgd. an, von reelem, nicht von Ausschusspapier; Rechnungen, wie auch alle andere mercantillische Papiere sehr billig; ferner Strohpapier, weißes u. coul. Seidenpapier; Tischkästchen von 8 & an bis zu 1 & das Stück; auch echter ungarischer (Szegediner) Schnapstaba; Packpapier und Maculatur; ferner  
**fabelhaft billige Stahlfedern**, von 3 & das Groß an, und so jede Sorte viel billiger als sonst; auch dreispaltige Federn, die für jede Hand passen; endlich  
**Ausverkauf von Cigarren**, alter abgelagerter Savanna und Bremer Waare, zu unerhört billigen Preisen, um gänzlich damit zu räumen.

Eine Partie vorzüglich guter goldener und silberner Cylinder- und Anore-Uhren erhielt so eben

**Bernhard Zachariä jun.**,  

Barfussgässchen No. 7,

und empfiehlt dieselben einem geehrten Publicum in Betracht innerer Güte und geschmackvollen Außern zu geringen, doch festen Preisen.

**Moritz Seiler,**  
**Strohhat-Fabrikant**  
 aus Dresden,

hat in dieser Ostermesse sein Lager von echten Pariser Hüten sowohl, als auch in Hüten eigener Fabrik in französischen, belgischen und Koffhaargeflechtem gefertigt, letztere in Güte den Pariser gleich, in

Auerbachs Hof Nr. 1/3,

I. Etage von heraus,

und verkauft zu billigen Fabrik-Preisen en gros und en detail.

**Patek & Comp.,**  
**Uhren-Fabrikanten**  
 aus Genf,  
 Leipzig: Petersstrasse No. 38,  
 1 Treppe hoch.

**Ludwig Heidsieck aus Bielefeld**

empfehlen sein Lager gebleichter Leinen-Taschentücher, Herren- und Damenhemden, Vorhemden, Kragen, Kestereinen, Handtuchdreil, Dessertservietten u. s. w. zu den billigsten Preisen.  
 Stand: große Fleischergasse Nr. 1, bei Hrn. Bäckerstr. Böhm.

**Czapels & Co.,**  
**Uhrenfabrikanten aus Genf,**  
 Petersstrasse Nr. 9, eine Treppe.

**Leinene Herren- und Damenhemden**

in den neuesten Facons, Schirmtücher, Kragen und Manschetten, bunte und weiße Schirringhemden, sehr billig, bei **C. Heidsieck**, Leinenfabrikant aus Bielefeld, zur Messe kleine Fleischergasse Nr. 22/241 beim Glasermesser Schoch.

**Gemalte Fensterrouleaux**

im neuesten Geschmack, so wie  
**wollene Fußdecken und abgepaßte Sopheppiche**

en gros und en detail zu den billigsten Fabrikpreisen empfehlen

**B. Burchardt & Söhne,**  
 Fabrikanten aus Berlin,  
 Katharinenstraße Nr. 22.

**J. S. Gotthardt aus Berlin,**

Fabrikant feiner Leder-Salanteriewaaren, empfiehlt sein Lager mit mehreren neuen Gegenständen, als: Portemonnaies, Cigarettenetuis u. c. zu den billigsten Preisen.

Stand: Auerbachs Hof Nr. 14, der Schuhfabrik aus Erfurt gegenüber.

**J. Friedmann,**  
**Bijouterie-Fabrikant**

aus Frankfurt a. M.,

Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Grimma'sche Straße Nr. 19, 1. Etage, dem Café français gegenüber.

**August Christian Cyner**  
 aus Zittau

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß derselbe diese Messe abermals mit einem reich assortirten Lager seiner rein leinenen Damast- und Zwillich-Tafelzeuge bezogen hat, welche wegen besonders guter Qualität, Eleganz der Muster und größter Billigkeit der Preise zu geneigter Beachtung empfohlen werden.

**Metallschreibfedern**  
 betreffend,  
 en gros et en detail.

Um meine Metallschreibfedern neuerfundener Masse, welche sich durch ihre vorzügliche Qualität und Brauchbarkeit eines fortwährenden steigenden Absatzes erfreuen, dem allgemeinsten Gebrauche zugänglich zu machen, habe ich dieselben jetzt bedeutend im Preise ermäßigt, und mit neuen ganz vorzüglichen und billigen Sorten für jede Hand und Schriftart vermehrt. Namentlich die so beliebten **Victoria-Pens**. Dieses Fabrikat vereinigt alle Vortheile des elastischen und zarten Gänsekiels mit der Dauerhaftigkeit des Stahls und übertrifft alles bisher Bekanntes. Wer daran zweifeln sollte, der vergleiche und prüfe. Die Preise sind von 2 1/2 Ngr. bis die allerfeinsten und besten 20 Ngr. Proben werden gratis abgegeben.

Mein Lager befindet sich nur Auerbachs Hof,  
**Gewölbe Nr. 13,**

in der slawischen Buchhandlung. Ich bitte genau auf meine Firma zu achten.

E. M. Austrich aus Paris und Berlin,  
 nur im **Gewölbe Nr. 13.**

**Angeheuer wohlfeil.**

**Die Strohhut-Fabrik von W. Lehmann**  
 aus Berlin

verkauft Brüsseler, Koffhaar-, Jaden-, Borduren-, Clarissa-, Hans- und bunte Hüte so wohlfeil, als noch nicht da war.  
 6. Reihe und Mittelgang-Ecke auf dem Markte.  
 Modeband-Lager.



**Pariser und Wiener Shawls und Umschlagetücher,**  
großes Lager und neue Muster. **Gebrüder Dombrowsky, Grimma'sche Straße, Mauricianum.**

## Das erste Sächsische Herren-Garderobe-Magazin von Carl Mosich, Reichsstrasse Nr. 19,

ladet höflichst zu geneigtem Besuche  
sowohl ein geehrtes hiesiges als auswärtiges Publicum ein. Es verspricht mit ganz einfachen Worten, daß Jeder  
**ein complet assortirtes Lager**  
der geschmackvollsten, modern gearbeiteten, dauerhaften  
**Herren-Garderobe-Artikel**  
in ungebundener Auswahl vorfinden wird.

### Die eminentest billigen Preise,

welche so gestellt sind, daß jede phrasenhafte, Eitel erregende, aus der Cloake der Berliner Dialektik heraufgesudelte Anpreisung überflüssig ist, werden diese freundliche und bescheidene Empfehlung, welche nur auf Wahrheit begründet ist, bestens rechtfertigen.

**Stahlfedern mit 3 Spitzen,**  
welche ohne Ausnahme jeder Hand zusagen und an Güte jede bisher bekannte Sorte übertreffen,  
für jede Hand und Schrift passend, so wie noch über 1000 andere verschiedene Sorten Stahlfedern,  
**während der Messe en gros und en détail,**  
das Groß (12 Duzd.) von 2 $\frac{1}{2}$  Ngr. an.

Alle Sorten Stahlfedernhalter in Holz, Horn und Neusilber, so wie auch elastische Stahlfedernhalter von Stachelschwein, das Duzend von 1 Ngr. an.

Jules Le Clerc aus Berlin und Hamburg.

**Stand: Nur Auerbachs Hof vom Neumarkt herein.**

NB. Proben und Probekarten werden abgegeben; auch kann man gleich auf allen Papieren probiren.

## Nicht zum Possen meiner Concurrenten, sondern zum Vortheil aller Käufer.

Um der diesmaligen sehr großen Concurrnz um so mehr entgegen zu treten, hat die unterzeichnete Fabrik

### fertiger eleganter Herren-Anzüge,

welche von niederländischen und französischen Stoffen in einer überraschend reichen und geschmackvollen Auswahl gefertigt sind, ihre Verkaufspreise von heute an

### 33 $\frac{1}{3}$ Procent billiger gestellt,

als solche überall verkauft werden, und zwar:

- 1 eleganter Sommerrock 1, 1 $\frac{1}{2}$ , 1 $\frac{3}{4}$  ₰.
- 1 desgl. in Wolle 2 $\frac{1}{2}$ , 2 $\frac{3}{4}$ , 3 ₰.
- 1 Twin in franz. Angola und Buckskin 3, 4, 5, 7 ₰.
- 1 Frack oder Tuchrock mit u. ohne Seide 6, 7, 8-10 ₰.
- 1 schöne franz. Buckskinhose 2 $\frac{1}{2}$ , 3, 4 ₰.
- 1 feine Sommer-Buckskinhose 1 $\frac{1}{2}$ , 2, 3 $\frac{1}{2}$ , 4 ₰.

- 1 Sommerhose von Leinen 2 $\frac{1}{2}$ , 1, 1 $\frac{1}{2}$  ₰.
- 1 elegante Weste 2 $\frac{1}{2}$ , 1, 2 ₰.
- 1 dreidoppelt watt. Schlaf- u. Hausrock in Köper, Sammt u. Lama 1 $\frac{1}{2}$ , 1 $\frac{1}{2}$ , 2-6 ₰.
- 1 Jagd-, Regel- und Promenadenrock 2 $\frac{1}{2}$ , 1, 1 $\frac{1}{2}$  ₰.

**Nur einzig und allein alte Waage am Markt 1 Treppe.**

Berliner Haupt-Fabrik von Adolph Behrens.

**F. W. Carl aus Hamburg**  
empfiehlt sich mit Mahagony-Fournier und Schlüsselschildern.  
Reichstrasse Nr. 9, im Hofe.

Seidene Stoffe, schwarz und couleurt zu Mänteln und Kleidern, werden in großer Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen offerirt  
**Brühl Nr. 72 im Gewölbe.**

**Waschschwämme** werden besonders jetzt zu auffallenden Preisen ausverkauft. Das noch sehr geringe Lager befindet sich, wie schon bekannt, auf der Promenade zwischen Post und Eisenbahn.

**Stempelfarben**  
in beliebigen Couleuren, mit und ohne Apparate, empfiehlt die Druckfarbenfabrik von **E. L. Gleitsmann, Georgenstraße 18.**

Hierzu eine Beilage.

Am Markt, alte Waage 1 Tr.,

die Erde v. Katharinenfr. im Pottergäßchengebäude.





## Künstliche Zähne

werden schnell, dauerhaft und schmerzlos eingesetzt.

**A. A. Müller, Arzt,**

Petersstraße Nr. 19, 2 Treppen, Atelier parterre.



Brühl Nr. 75.

Meine Herren von hier und außerhalb!

goldne Gule.

## Das ist noch nicht dagewesen!

Die Erste Deutsche Volkskleiderhandlung aus Berlin,

Brühl Nr. 75 (goldne Gule), 1 Treppe hoch, stellt ungeachtet der zur Genüge bekannten Eleganz und Sebiegenheit ihrer fertigen Herrenkleider folgende unglaublich billige Preise:

- Elegante Tuchoberkörce und Fracks von 5 $\frac{3}{4}$ —14 Thlr., höchst noble Tweens von 4—12 Thlr., dergl. in leichtern Stoffen von 2 $\frac{3}{4}$ —4 Thlr., elegante Sommerkörce in Wolle von 2 $\frac{1}{2}$ —5 Thlr., dergl. in Crepinet von 25 Ngr. bis 3 Thlr., inländ. und franz. Buckskinosen von 3—5 $\frac{1}{2}$  Thlr., leichte Sommerbeinkleider von 20 Ngr. bis 2 $\frac{1}{2}$  Thlr., Haus- und Schlafrörce von 1 $\frac{1}{4}$ —10 Thlr., Westen von 25 Ngr. bis 3 $\frac{1}{2}$  Thlr.

## Billigkeit allein würde Ihnen aber nichts nützen!

wenn Sie sich nicht gleichzeitig von der wirklichen Sauberkeit, Eleganz und Neuheit unserer Sachen überzeugen. Dazu bedarf es aber Ihrer Selbstansicht. Kommen Sie deshalb gefälligst:

**Brühl 75, 1 Tr. (goldne Gule), gegenüber der Katharinenstr.**

## Seidene Steppdecken,

elegant gearbeitet, so wie alle andern Sorten Steppdecken empfiehlt

**G. Lottner aus Berlin,**

Thomasgäßchen Nr. 11, erste Etage.

Strohüte werden schnell und schön aufgesteckt à Stück 5 Ngr. Ritterstraße Nr. 11 im Puggewölbe.

Eine Partie Ausschnittwaaren sollen zu herabgesetzten Preisen verkauft werden, z. B. Mouffeline de laine, Jaconets, Umschlagetücher, Westen, seidene Hals- und Taschentücher, Barfußg. 2, 2. Et.

## Beachtenswerthe Anzeige.

Da die Schmuckgegenstände in

## Imitation de Diamants

### (künstliche Brillanten)

während der Dauer dieser Messe mit großem Beifall aufgenommen werden und schnellen Absatz finden, so sah ich mich veranlaßt, mein Lager durch neue Zufundung aus Paris, welche nun gestern hier eintraf, auf das **Geschmackvollste, Neueste und Feinste** wieder zu assortiren. Dasselbe besteht aus **Colliers, Ohrringen, Brochen, Arm-bändern, Kopfnadeln, Schlössern, Busennadeln, Hemdenknöpfen** zc., so wie alle Arten und Farben ungefaßter Steine und Perlen, wie man sie nur in echt haben kann.

Ich erlaube mir ein hochgeehrtes Publicum darauf aufmerksam zu machen, daß meine Imitation de Diamants nicht aus Pierre de Strass oder Brésil besteht, sondern nur aus dem Kunstproduct, wie man schon seit einer Reihe von Jahren bemüht war, dem echten sowohl in seiner Härte als Dauerhaftigkeit nachzukommen.

Das Lager befindet sich Auerbachs Hof Nr. 13 in der slavischen Buchhandlung.

**E. M. Austrich** aus Paris und Berlin.

**NB. Wiederverkäufer erhalten einen annehmbaren Rabatt.**

Das eben eingetroffene reichhaltige

Lager moderner Sonnen- und bester couranter Regenschirmstoffe

der Seidenfabrikanten

**Jacobs & Bering aus Crefeld**

befindet sich Kloostergasse Nr. 2, bei Herrn Conditore Rintsch, 1 Treppe hoch. (Eingang auch vom Markt aus Nr. 14.)

## En gros et en détail!

**J. P. Goldschmidts Schärf-Apparate**

befinden sich **Rochs Hof**, an der Firma kennbar.

Durch diese Apparate, welche von mehreren Ländern Europa's patentirt sind und überall die größte Anerkennung finden, hat man durchaus nicht nöthig, die stumpfsten Schneide-Instrumente auf Steinen schleifen zu lassen, denn nur durch dieses Schleifen werden die Messer total verdorben, während es bei oben benannten Streichriemen (unter Garantie) nicht der Fall ist. Die Preise sind festgesetzt.

Die

## Handschuhfabrik v. C. Treptow

aus **Schönebeck** bei Magdeburg

empfehle ihr Lager **Glacé-, Wasch- und Zwirn-Handschuhe** en gros und en detail, auch empfehle ich Handschuh-Reinigungsapparate à 5 Ngr. Stand **Markt 5te Reihe**.

## Corsets für Damen

in größter Auswahl, vorzüglich gut und bequem sitzend; Rosshaar-Röcke, neueste Art, leicht und schön; Steppdecken von Seide, elegant gearbeitet; Steppkörce in den schönsten Modefarben empfiehlt die Fabrik von

**G. Lottner** aus Berlin,  
Thomasgäßchen Nr. 11, eine Treppe hoch.



**Neuheit, Eleganz**  
und  
**auffallende Billigkeit**  
in  
**fertiger Garderobe**



**Einzig und allein**  
im  
**Haupt-National-Magazin**  
zum  
**Preuß. Adler aus Berlin,**

werden bis zu Ende der Messe **Grimma'sche Straße Nr. 5, 1 Treppe** unter Bezugnahme nachstehenden Preis-Courants zur besondern Berücksichtigung bestens empfohlen.

1 eleganter Tuchoberrock auf Driln oder Seide von 6 $\frac{1}{2}$  bis 14  $\text{fl.}$ . 1 superfeiner Phantasie- oder Leibrock von 8 $\frac{3}{4}$  bis 13  $\text{fl.}$ . 1 nobler Tweed in Angola 3 $\frac{3}{4}$ , 4, 5  $\text{fl.}$ . 1 extrafeiner Buckskin-Tweed von 6 $\frac{1}{2}$  bis 12 $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ . 1 inländische oder franz. Buckskinhose von 3 bis 6  $\text{fl.}$ . 1 leichter Sommerrock oder Comptoirrock von 1 bis 3  $\text{fl.}$  1c.

Das sämtliche Stoffe decatirt und gekrumpfen sind, wird garantirt.

**Grimma'sche Str. Nr. 5, 1 Tr.**

**Rauffmann & Co.**  
aus Berlin.

### Robert Körner aus Erfurt

empfehlte sein Lager aller Sorten geschlossener Bettfedern, Flaumfedern und Kofshaare. Das Lager befindet sich

**Petersstraße in den 3 Rosen.**

### Pulsnitzer

**Pfefferkuchen-Waarenlager.**  
**G. Bubnick aus Pulsnitz**

bei Dresden

empfehlte sich zur jetzigen Ostermesse mit seiner reichhaltigen und fein sortirten Auswahl von Honigkuchen, z. B. Dickkuchen, Speisekuchen, weiße und braune Pfefferküchlein, Macaronenkuchen, Vanillekuchen, Bisquit, Mandeln, Morfellen, Macaronen, Bonbons und dergleichen mehr.

Sein Stand ist wie früher vom Grimma'schen Thore aus linker Hand an der ersten Gaslaterne und an obiger Firma kenntlich.

### Haus-Verkäufe.

In der äußern Petersvorstadt, nahe der Dampfmühle, ist ein solides, nett eingerichtetes Haus mit Garten zu 7500 Thlr. und ein schönes Hausgrundstück in der hohen Straße, zu Handelsgeschäften und Restauration geeignet, — sodann in der äußern Dresdner Vorstadt ein großes, gut gebautes Haus mit Einfahrt, Hausflur, großem Hofraum und Garten, zu 14,000 Thlr. mit wenig Anzahlung zu verkaufen, so wie mehrere sehr freundliche kleinere Gartengrundstücke und Landhäuser in nahen Dörfern durch

**Carl Schubert, Petersstraße Nr. 7.**

Ein in allen Jahreszeiten sehr besuchtes Gasthaus und Kaffeegarten, eine halbe Stunde von Leipzig, soll sofort mit ca. 3000 Thaler Anzahlung verkauft werden. Kauflustige erfahren Näheres durch Herrn

**Schulze, Neumarkt Nr. 5, 3. Etage.**

Ein Backhaus, wo mehrere Jahre Weiß- und Brodbäckerei schwunghaft betrieben wird, soll aus freier Hand verkauft werden. Zu erfragen Königsplatz in der Fortuna bei Herrn **Apfisch.**

**Verkauf.** Ein ziemlich großer Garten in der schönsten Lage des Johannisthals mit 36 tragbaren Obstbäumen ist billig zu verkaufen. Auskunft wird ertheilt in der Schankwirthschaft in der Stadt Eöln im Brühl.

Ein Landgut mit großer Ziegelei, durchweg hübschen Gebäuden, Garten 1c., in der nächsten Umgegend von Leipzig, ist zu verkaufen oder zu vertauschen.

Bezügliche Adressen beliebe man sub Chiffre F. F. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

### Ein Flügel

und ein tafelförmiges Pianoforte stehen zum Verkauf bei **H. J. Schöne, lt. Windmühleng. Nr. 7 B. — Königspl. Nr. 14.**

**Verkauf neuer und alter Musikalien, eines Pianofortes und einer Violine von Stainer, in der Leihanstalt für Musik von C. Bonnit, Gewandgäßchen Nr. 5.**

### Pianoforte-Verkauf.

Verschiedene neue, geschmackvoll und gut gebaute Fortepianos, desgl. auch schon gebrauchte in Flügel- und Tafelform, stehen zum Verkauf und werden die möglichst billigsten Preise gestellt. Reichstraße Nr. 23 bei **J. Fr. Dertel.**

### Fortepiano-Verkauf

in der Schulwohnung zu Löbnitz für den Preis von 25 Thlr.

Zu verkaufen ist ein Wiener Flügel wegen Mangel an Platz für den Preis von 44 Thlr. Neulirchhof Nr. 27, 2 Tr.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz eine bronzierte Gipsfigur, (knisende Venus in Lebensgröße) welche sich zur Aufstellung in Gärten eignet, Rosenthalgasse Nr. 9, 4 Treppen.

### Wagenverkauf.

Ein neuer sehr solid gebauter Jagdwagen steht zum Verkauf beim Schmiedemeister **Krobisch** am Kofplaz.

### Eine Stadt- und Reise-Kalesche,

leicht und stark gebaut, mit vielen Reisebequemlichkeiten, steht wegen Mangel an Raum zu verkaufen in **Eurgensteins** Garten und dort im Quergebäude 1 Treppe hoch zu erfragen.

Zu verkaufen steht ein vierrädriger starker Handwagen mit Leitern und Zubehör in gutem Zustande, zugleich auch ein großer Zughund, welcher auch als Kettenhund paßt, Wolftrace, Frankfurter Straße Nr. 57, parterre.

**Aug. Reinhard, Vogelhändler** aus Waltershausen, empfehlte sich mit **gelernten Stimpeln.** Seine Wohnung ist **goldne Krone, große Fleischergasse.**



Zu verkaufen sind junge Wasserhunde, zwei braune und ein schwarzer, echte Race, Frankfurter Str. Nr. 11, im Gartenhaus 1 Treppe bei **Hofmann.**

Ein Fuder Pferdemeist ist zu verkaufen beim **Lohnkutscher Keler** in Reichels Garten.

Guter **Buchsbaum** zur Einfassung ist billig abzulassen auf der Pfarre zu Wahren.

### Waldmeister

zu Maitrank, im freien Lande gewachsen, ist alle Tage frisch und echt zu haben in Schwägrichen Garten am Frankfurter Thore.

**F. Wösch, Kunstgärtner.**

Wir empfehlen unser Lager von

**echt chinesischem schwarzen und grünen Thee**

in allen feinen, mitteln und ord. Qualitäten, sowohl in Staniolboxen à  $\frac{1}{2}$  Pfd., als ausgewogen.

**Kretschmann & Gretsche, Katharinenstraße 18.**

### Fisch-Verkauf.

So eben habe ich von Hamburg eine Sendung frische Kabliau, frische Schellfische erhalten, so wie auch fetten geräuchernden und frischen Lachs.

**Wischeropp** aus Magdeburg, Burgstraße Nr. 25.



## Adelheidsquelle.

Da die Frühjahrszeit herannahet, wo die Mineralwasserkuren zu beginnen pflegen, so erlaube ich mir auf die **Adelheidsquelle** aufmerksam zu machen, die sich durch Reichthum an Jodnatrium, Bromnatrium, kohlensaurem Natron und Chlornatrium auszeichnet und deren Heilkräfte in den mannichfaltigen scrophulösen Leiden, in Anschwellungen und Verhärtungen drüsigter und anderer Organe, in chronischen Krankheiten der Harn- und weiblichen Geschlechtsorgane u. s. w. im In- und Auslande längst allgemein anerkannt sind.

Im Uebrigen verweise ich auf die Schrift des Herrn Medicinalraths Dr. **Weglar**: „Die jod- und bromhaltige Adelheidsquelle zu Heilbrunn in Baiern, eine der merkwürdigsten und heilkräftigsten Mineralquellen.“ 4. Aufl. Augsburg bei Kollmann, 1843. München im April 1850. **Moriz Debler.**

In Bezug auf Obiges zeige ich hiermit an, daß ich von

## Adelheidsquelle

stets ein Lager der frischesten Füllungen unterhalte und jeden Auftrag, so wie den Verkauf einzelner Flaschen bestens effectuiren kann. Leipzig den 23. April 1850.

Mineralwasser-Expeditions- und Commissionsgeschäft von **Samuel Mitter**, Petersstr., großer Reiter.

## Schweizer Kirschegeist, Extrait d'Absynthe

(prima Qualität) verkauft billig **Moriz Rosenkranz.**

Alten abgelagerten

**Nordhäuser Kornbranntwein** empfing und empfiehlt à Fl. 4 Ngr.

**Moriz Rosenkranz**, Klostersgasse Nr. 14.

## Compot- u. Dessertfrüchte,

Aprikosen, Wallnüsse, diverse Kirschen, diverse Birnen, Himbeeren &c. (in Zucker),

Ammern, Weichseln, Herzkirschen, Capern, türkischen Waizen, Perlzwiebeln, Bohnen, Preiselbeeren &c. (in Essig).

Marmelade, als Kirschen, Aprikosen, Meineclauden, Pflaumen, Himbeeren &c. (gekocht in Zucker).

Königspflaumen in feinen Cartons, Katharinenpflaumen, ital. und deutsche Brünellen, böhmische und Saalpflaumen, Borsdorfer und andere Äpfel, Weichseln, Kirschen, Hagebutten, Heidelbeeren, Morcheln, russische Schoten &c. (getrocknet).

Johannisbeeren, Himbeeren (Gelée).

Äpfelzinen, Citronen, Datteln, Rosen-,

Smyrnaer und Kranzfeigen,

sicilianische Haselnüsse, Mandeln in Schale (princesse), Traubenrosinen, Johannisbrod &c.

empfiehlt in Ctr., Pd., Stücken auffallend billig, auch fast (zu Präsenten passend) in feinen Cartons und Flacons transportabel ab

**Moriz Rosenkranz**, Klostersgasse 14, neben dem Hotel de Saxe.

**Friedrich**



**Schrader,**

Hollieferant aus

Braunschweig.

empfiehlt auf Sonnabend den 27. April frische Leber- und Weiswurst, Saucischen, Bratwurst, Rauchenden, Zungensülze, Speck und Schinken &c. Local Petersstrasse Nr. 44 beim Klempnermeister Fr. Häsel.

Frisch geräucherten Lachs

empfiehlt **J. C. Löffler**, Petersstrasse Nr. 1, im Keller.

## Äpfelzinen,

Citronen, Rosen-, Smyrnaer u. Dalmatiner Feigen, Lampertsnüsse, überhaupt alle Sorten Südfrüchte verkauft auffallend billig

**Moriz Rosenkranz,**

Klostersgasse Nr. 14, neben dem Hotel de Saxe.

## Frische Schellfische und fetten geräucherten Rheinlachs

erhielt **Friedr. Wilh. Krause** am Markt Nr. 2/386.

## Gesuch.

Ein lucratives Geschäft auf hiesigem Plage, was mit ca. 500 ₰ übernommen werden kann, wird zu kaufen gesucht. Offerten erbittet man sich unter T. R. poste restante franco.

4000 Thlr. und 1000 Thlr. sind gegen sichere Hypotheken sofort auszuleihen durch **Adv. Dr. Christoph Brühl** Nr. 14.

Auszuleihen sind jetzt oder zu Johannis 3 bis 6000 Thlr. und 300 Thlr. auf sichere Hypotheken durch **Adv. Ehrlich**, Brühl Nr. 88.

Reitpferde sind zu verleihen in Stadt Wien bei **Ludw. Seilmann**.

Einspännige Equipagen ohne Kutscher verleiht **Ludw. Seilmann** in Stadt Wien.

## Heirathsgesuch.

Ein junger Mann von 30 Jahren, höherer Gewerbsmann, der sein Geschäft gründlich versteht, und wohl im Stande ist, sich und die Seinigen anständig zu ernähren, sucht, da es ihm an weiterer Bekanntschaft fehlt, zur Gründung eines eignen Heerdes eine Lebensgefährtin von circa 25 Jahren. Sanfter Charakter, Häuslichkeit sind Haupterfordernisse, so wie ein kleines Vermögen von ungefähr 1000 Thalern nicht unerwünscht sein dürfte. Geehrte Damen, welche auf dieses Gesuch zu reflectiren gesonnen wären, werden ersucht, ihre werthe Adresse unter A. N. Leipzig poste restante zur Einleitung einer nähern Bekanntschaft niederzulegen, und sich der strengsten Discretion versichert zu halten.

## Gesuch.

Ein hiesiger Agent und Bürger, der sich noch nicht hinreichend beschäftigt findet, wünscht für einige respectable auswärtige Häuser die Agentur oder auch ein Commissionlager zu übernehmen und werden die Herren **Heinz & Hausner** hier die Güte haben, über denselben nähere Nachweisung und Auskunft zu ertheilen.

\* \* Für einen jungen Menschen wird ein Lehrer gesucht, welcher einige Stunden des Tages Unterricht im Rechnen, Schreiben &c. ertheilen kann. Offerten erbittet man unter der Chiffre J. S. H 3 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird nach Berlin ein tüchtiger Uhrmachergehilfe und sind Adressen bei Herrn **Oscar Pohl**, Reichsstraße Nr. 14 in Leipzig abzugeben.

Einem guten Schreiber, der schon geübt ist, wird eine Stellung nachgewiesen durch **G. Wönike**, Petersstraße Nr. 41.

Gesucht wird ein Laufbursche in den 3 Rosen beim Tapezierer **Bungert**, 2 Treppen.

Ein artiger Bursche von auswärts, welcher Lust hat Schneider zu werden, kann sich melden bei **Nudolf Brenner jun.**, Hainstraße Nr. 17.

Gesucht wird ein Schuhmacherlehrling von **Carl Schönlain**, Schuhmachergäßchen Nr. 4.

Ein wohlzogener Knabe von rechtlichen Aeltern, welcher Lust hat Tischler zu werden, kann sich melden Quersstraße Nr. 22.

Gesucht wird zum 1. Mai ein gewandter ehrlicher Bursche, der schon in einer Wirthschaft gewesen, **Gallesches Gäßchen** Nr. 7 parterre.

Gesucht wird zum 1. Mai ein wirklicher Bursche, der schon in Wirthschaften gewesen ist. Näheres **Dresdner** Str. 2, parterre.



**Gesucht** wird ein gewandter Kellner, auswärts, in guten Gehalt. Mit Attesten zu melden Reichstraße 9, bei **F. Möbius**.

**Eine** Demoiselle, welche in Hut- und Haubenarbeit Tüchtiges zu leisten vermag, findet sofort für das ganze Jahr gegen gutes Honorar Beschäftigung. Reichstraße 14, im Hofe 3 Tr. rechts.

**Gesucht** werden Demoiselles, welche in Zughüten geübt sind, im Puggeschäft von

**Amanda Gordo**, Reichstraße Nr. 54, 2. Etage.

**Gesucht** wird ein Nähmädchen kleine Windmühlengasse Nr. 1, 2 Treppen.

**Gesucht** wird ein Mädchen, das das Schneidern umsonst lernen will, und eine Aufwärterin Neutkirchhof Nr. 45, 4 Treppen.

**Eine** perfecte Köchin, die ihr Fach gründlich versteht, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Atteste aufzuweisen hat, nur eine solche, wird zum 1. Juni gesucht. Das Nähere zu erfahren Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe, Vormittags 9 bis 10 Uhr, Nachmittags 5 bis 6 Uhr.

**Eine** Jungemagd, welche die Hausarbeit, das Nähen, Waschen und Platten, so wie auch das Serviren gründlich versteht und gute Atteste aufzuweisen hat, nur eine solche, wird zum 1. Juni gesucht. Das Nähere zu erfahren Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe, Vormittags 9 bis 10 Uhr, Nachmittags 5 bis 6 Uhr.

**Gesucht** wird ein Mädchen bei Kinder zum 1. Mai große Fleischergasse Nr. 25, 3 Treppen.

**Gesucht** wird sogleich ein ordentliches Dienstmädchen Grimm. Straße Nr. 16, 4 Treppen.

**Eine** perfecte Köchin, die schon in einer Wirthschaft gewesen ist, findet eine gute Stelle Salomonstraße Nr. 13.

**Ein** Kindermädchen, zugleich für häusliche Arbeit, wird sofort gesucht Erdmannstraße Nr. 2, (Seitengebäude) 1 Treppe links.

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein nicht zu junges, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen bei Mad. **Amus**, Windmühlenstraße Nr. 25, im Gartengebäude.

**Gesucht** wird den 1. Mai ein Mädchen zur Hausarbeit Nicolaisstraße Nr. 14/744 im Hofe rechts 1 Treppe.

**Eine** perfecte Köchin für ein Gasthaus wird sofort zu engagiren gesucht. Das Nähere hierüber in Herrn **Pauls** Restauration am Steueramt.

**Gesucht** wird ein gewandtes Mädchen, das gut zu kochen und Hausarbeit versteht, Reichstraße Nr. 9 bei **F. Möbius**.

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein ordentliches Dienstmädchen, am liebsten vom Lande, Glockenstraße Nr. 5.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt für Monat Mai ein Bursche in Stadt Rom.

**Gesucht** wird zum 1. Mai zur Pflege einer alten Dame ein ordentliches mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches auch im Nähen geübt sein muß. Zu erfragen in Lurgensteins Garten Nr. 2 parterre.

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein ordnungsliebendes Mädchen für eine Schenkwirtschaft Markt Nr. 16/1, im Hofe 1 Treppe.

**Gesucht** wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches sogleich oder zum 1. Mai antreten kann. Näheres in den Nachmittagsstunden 12—6 Uhr große Fleischergasse Nr. 5, 2 Treppen.

**Freie Wohnung** findet ein solides Frauenzimmer gegen Aufwartung. Näheres Petersstraße Nr. 1, im Keller.

## Gesuch.

Ein gebildeter junger Mann von 23 Jahren, militärfrei, sucht zum 1. Juni oder später einen Posten, wo möglich als Markthelfer. Das Nähere gefällt bei **C. Dieze**, gr. Fleischerg. 13.

Sollte ein hiesiges resp. Handlungshaus gesonnen sein, gegen ein honnettes Lehrgeld einen guten Knaben von auswärts in Lehre zu nehmen, so wird gebeten, versiegelte Offerten in der Lageblatts-Expedition unter den Buchstaben A. B. M. gefällt niederzulegen.

Ein Bursche, welcher im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren ist, sucht einen Posten als Laufbursche, Schreiber etc. Näheres Kupfergäßchen Nr. 4 bei **Kielstein**.

In einem achtbaren Handlungshause, gleichviel welche Branche, wünscht ein junger Mensch von auswärtigen Eltern als Lehrling einzutreten. Geehrte Principale, welche hierauf reflectiren, werden ersucht, des Näheren wegen sich bei Herrn **Gustav Schneider**, Halle'sche Straße Nr. 6, 2. Etage zu melden.

Ein junger Mensch, im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren, sucht einen Posten als Schreiber, Markthelfer oder Laufbursche. Adressen bittet man unter der Chiffre G. S. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Mädchen, welches mehrere Jahre an einem Plage gewesen und mit guten Zeugnissen versehen ist, welche sowohl in der Küche als auch in häuslichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht zum 1. Juni unter guter Behandlung ein Unterkommen. Reflectirende Herrschaften werden gebeten, ihre Adresse unter H. K. in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird für Michaelis ein im Parterre oder der ersten Etage gelegenes freundliches Familienlogis von 5 bis 6 Stuben mit Garten in der Salomonstraße oder deren Umgegend durch Advocat **Cichorius**, Grimma'sche Str. Nr. 38.

**Gesuch.** Es wird für eine stille Person ohne Familie, welche pünktlich zahlt, ein freundliches gesundes Familienlogis von zwei Stuben nebst Zubehör, nicht über 2 Treppen, bis zum Preise von 80  $\text{fl}$ , am Rosßplaz oder in der Universitätsstraße, Burgstraße oder Schloßgasse oder in deren Nähe für nächste Michaelis oder auch früher gesucht. Adressen abzugeben in der Expedition d. Bl. unter Z. Z. X.

**Gesucht** wird zu Johannis ein Familienlogis in der innern Vorstadt, im Preise von 70 bis 100 Thaler. Offerten beliebe man Petersstraße Nr. 8 im Gewölbe abzugeben.

**Gesucht** wird zu Johannis d. J. ein freundliches Familienlogis von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör in der innern Vorstadt. Adressen bittet man bei Herrn **Egidius Schmidt**, Brühl, schwarzer Bock im Hofe 1 Treppe niederzulegen.

## Gewölbe-Vermiethung.

Ein geräumiges, freundliches helles Gewölbe nebst Schreibstube ist für die Zeit außer den Messen zu vermieten und Näheres zu erfahren bei

**Hoffmann & Bendorff** aus Greiz, Neumarkt Nr. 42.

## Messvermiethung.

Markt Nr. 11 ist von Michaelis ab die 1. Etage für beide Hauptmessen zu vermieten. Näheres darüber in

**Neckerleins Keller.**

## Messvermiethung.

Ein geräumiges Verkauflocal nebst Niederlage, so bisher von Berliner und Chemnitzer Fabrikanten benutzt wurde, in bester Meslage belegen, ist für die nächste Michaelis- und folgende Messen billig zu vermieten. Näheres Reichstraße Nr. 38, zweite Etage, bei

**S. Mursinna.**

## Messvermiethung.

Das von der Silberplattirwaarenfabrik von **Wachts** aus Wien seither innegehabte Local, bestehend in großer Stube und Cabinet, ist wegen Geschäftsaufgabe anderweitig an Ver- oder Einkäufer zu vermieten Grimma'sche Straße Nr. 5/8, 2 Treppen.

**Messvermiethung.** Für folgende Messen sind in der Kaufhalle am Markte zu vermieten:

ein Gewölbe am Barfußgäßchen und noch

einige Verkauflocale in der Passage.

Nachweisung giebt der Hausmann **Schirmer** daselbst.

## Messvermiethung für Ostern 1851.

Reichstraße Nr. 2 ist das von den Herren **Secker u. Tsch** in Glauchau jetzt inhabende Gewölbe für Ostermesse 1851 etc. oder auch für das ganze Jahr zu vermieten, und Auskunft deshalb 1 Treppe hoch daselbst zu erhalten.

Von Michaelis d. J. ist die zweite Etage in der Klosterstraße Nr. 6, Durchgang nach dem Markte, zu vermieten.

Das Nähere beim Hausmann.



## Im Nachweisungs-Comptoir von Ludw. Caspary,

Katharinenstraße Nr. 6 (Europäische Börsehalle),

können zur nächsten Michaelismesse verschiedene Gewölbe und andere Handlungslocale in den lebhaftesten Meßlagen nachgewiesen werden.

### Sommerlogis-Vermietung.

Eine oder zwei Stuben sind zu vermieten in der Gummschuh-Fabrik von  
F. W. Schmidt in Lindenau.

**Vermietung.** Ein Parterrelocal, Einrichtung zur Brodbäckerei oder passend zu einem Victualienhandel, ist sogleich oder zu Johannis zu beziehen Friedrichstraße Nr. 39.

Die Hälfte von einer ersten Etage ist von Johannis an zu vermieten im Gewandgäßchen Nr. 5. Das Nähere daselbst in der 2. Etage zu erfragen.

**Zu vermieten ist eine erste Etage für 200 ₰, und ein schönes Gewölbe in guter Lage für 150 ₰. Näheres Kopplatz Nr. 10, 3. Etage.**

**Zu vermieten ist ein durch seine Einrichtung und Lage vorzüglich zum Victualienhandel passendes Parterrelogis und zu erfragen Hallesche Straße Nr. 3 im Gewölbe.**

**Zu vermieten ist vom 1. Mai eine meublirte Stube mit Schlafzimmer, mit Aussicht auf den Kopplatz. Das Nähere im Dessauer Hofe 2 Treppen vorn heraus.**

**Zu vermieten ist eine ruhige meublirte Stube nebst Kammer Georgenstraße Nr. 9 parterre.**

**Zu vermieten ist von jetzt an ein mittleres Gewölbe mit Einrichtung im Barfußgäßchen, nahe am Markte, aufs Jahr. Nachweisung giebt der Hausmann Schirmer in der Kaufhalle am Markt.**

Verhältnisse halber ist ein freundliches Familienlogis mit Aussicht auf die Promenade, 1 Treppe hoch, Preis 84 ₰, entweder gleich oder zu Johannis zu vermieten. Zu erfragen Neukirchhof 27/264 part.

**Zu vermieten ist eine Stube und Kammer mit Meubles von jetzt an Burgstraße Nr. 21. Das Nähere 1 Treppe zu erfragen.**

Ein schönes Zimmer mit Schlafcabinet, für eine oder zwei Personen, ist für nächste und folgende Messen frei Neumarkt Nr. 5, 3. Etage.

Zwei Familienlogis, jedes zu 45 Thlr. an der Dresdner Straße, nahe am Thore, in Neuditz, sind sofort zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann Ritter im Posthause.

Im Waldschlößchen zu Sohls stehen noch einige Sommerlogis, für ledige Herren passend, mit oder ohne Meubles billig zu vermieten.

**Zu vermieten und sogleich zu beziehen sind 2 Logis, eins vorn und eins hinten heraus, ersteres 34, letzteres 22 Thlr. Thomaskirchhof Nr. 9, 3 Treppen.**

Ein freundliches Stübchen als Schlafstelle ist sogleich oder zum 1. Mai für zwei Herren zu vermieten Petersstraße Nr. 35, drei Rosen, 5 Treppen vorn heraus.

**Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube nebst Kammer, vom 1. Mai an, an ledige Herren, Frankfurter Straße Nr. 57, parterre.**

Eine Stube mit Kammer und Garten-Plaisir ist auf der grossen Funkenburg billig zu vermieten. Näheres Hainstraße No. 26 im Gewölbe.

**Zu vermieten sind sogleich an ledige Herren 2 gut meublirte Stuben mit Cabinet, vorn heraus, Petersstr. Nr. 24, 4. Etage.**

Eine freundliche Kammer als Schlafstelle ist zu vermieten Lindenstraße (Reimers Garten) Nr. 4 parterre.

**Zu vermieten ist eine Stube als Schlafstelle Petersstraße Nr. 44, 4 Treppen hoch.**

Ein freundliches Logis ist zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 54, 2. Etage.

## Schweizerhänschen.

Heute Sonnabend den 27. April

### Concert.

Die aufzuführenden Musikstücke enthalten die Programms.  
Anfang 2 Uhr. Das Musikchor von C. Fischer.

## Sonnabend den 27. April 1850 großes Vocal- u. Instrumental-Concert

zum Besten Hilfsbedürftiger  
im Saale des Schützenhauses,  
veranstaltet von dem Blum-Berein.

Von dem sehr interessanten Programm ist besonders zu erwähnen:

### Der neue Glaube,

Hymne für Männer-Solo und Chorgesang mit vollem Orchester, zu welchem die Gesangpartie der „deutsche Sängerkranz“ gütigst übernommen hat.

Das wohlgetroffene, lebensgroße Bild N. Blums wird den Saal schmücken.

## A. Herbsts Dioramen

in der mittleren Bude vor dem Petersthore sind täglich von früh 9 bis Abends 10 Uhr geöffnet.

## Cirque olympique

von C. Menz auf dem Königsplatze.

Sonnabend den 27. April c.

## eilfte grosse Vorstellung

der höhern Reitkunst und Pferdedressur.

Great Steeple Chase oder das Jagdrennen mit Hindernissen, geritten von 8 Herren und 6 Damen.

Die ungarische Ezikos-Post im National-Costüm mit 9 Pferden, ausgeführt von C. Menz.

In der zweiten Abtheilung werden sieben dressirte Pferde vorgeführt. Das Nähere enthalten Zettel und Programms.

C. Menz.

Morgen Sonntag zwei große Vorstellungen. Anfang 4 und 7 Uhr.

Heute und folgende Tage,

von Morgens 10 bis Abends 9 Uhr, ist vor dem Petersthore in der ersten Bude auf dem Königsplatze

ein junges gezähmtes afrikanisches

## Elephanten-Paar,

(Beuler & Fanny)

Männchen und Weibchen, ersterer 4, letzterer 5 Jahre alt, aus Arum im Königreich Logré in Afrika, zur Schau gestellt.

Erster Platz 5 Ngr. Zweiter Platz 2 1/2 Ngr.

C. Menz.



## Der schwarze Monstre-Elephant

des P. Tourniaire wird täglich von Morgens 10 bis Abends 8 Uhr Proben seiner Geschicklichkeit ablegen, besonders aber

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr

den Seiltanz auf einem 3 1/2 Fuß hohen

gespannten Seil oder das non plus ultra und andere noch von keinem Elephanten gesehene Kunstproductionen ausführen. Schauplatz und Eintrittspreise sind bekannt.

Leipziger Salon. Heute Übungsstunde. C. Schorch.

Heute keine Abendunterhaltung. C. Schirmer.

**ODEON.** Morgen Sonntag von 3 Uhr an Concert, und von 5 Uhr an Ballmusik.

Das Musikchor des Director Jul. Lopitzsch.





## Concert im Schützenhause morgen Sonntag von der Sängerkfamilie Schattinger,

wozu Herren und Damen höflichst eingeladen werden.

Da wir diese Messe durch Privat-Engagements verhindert waren, mehrere öffentliche Concerte zu geben, so erlauben wir uns, ein hochgeehrtes Publicum auf dieses unser letztes Concert morgen im Schützenhaus aufmerksam zu machen, und es bittet alle ihre Freunde und Gönner um gütigen Besuch die Familie Schattinger.



**Heute Concert im Schweizerhäuschen.** Anfang 2 Uhr. Das Musikchor v. C. Fischer.

## Hente Mockturtle- und Ox-tail-Soup

in der Weinhandlung von A. Haupt, Markt Nr. 2/17, Keller unterm Königshaus.

**Mey's bairische Bierstube.** Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauertraut. C. A. Mey.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein Carl August Seidel am Markt.

## Bonrand.

Morgen Sonntag den 2. April  
großes Concert

vom Stadt-Musikchor

unter der Leitung des Capellmeisters der Schwarzenbacher Capelle Herrn F. Niede.

Unter andern kommen zur Aufführung:

Rebelbilder, Longemälde von Lumbne.

Das Nähere besagen die Programme.

Das Stadt-Musikchor.

**TIVOLI.** Morgen Sonntag  
Concert u. Tanzmusik.  
Anfang 3 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

**Wiener Saal.** Morgen Sonntag  
Concert und Tanzmusik.  
Das Musikchor v. W. Wend.

## Leipziger Salon.

Morgen Sonntag Concert und Ballmusik.  
Das Musikchor von J. S. Hauschild.



Heute Sonnabend d. 27. April

## Concert

in Rudolphs Restauration.  
große Fleischergasse, Bärmanns Hof,  
vom Tyroler Sänger und Citherspieler  
Franz Ailian mit seinen 3 Töchtern  
u. mit J. Kölbl, Violinspieler, wozu  
ergebenst eingeladen wird.

## Rheinischer Hof.

Heute Sonnabend den 27. April  
Musikalische und Gesangunterhaltung  
der Gesellschaft Variati aus Rom.

## Concert

in dem Bayerschen-Bierlocal von C. W. Schneemann.  
Heute Sonnabend Concert der bayerischen Alpenländer Karl  
Altvater und Frau nebst Begleitung. Anfang 1/28 Uhr.

## Felsenkeller bei Lindenau.

Morgen Sonntag „großes Concert“, gegeben  
von Geschwister Drechsler.  
Entrée nach Belieben. Anfang Nachmittag um 3 Uhr.

## Concert der Geschwister Drechsler

heute Sonnabend von Nachmittag 3 Uhr an im  
Waldschlößchen zu Gohlis,  
und Abends von 7 Uhr an in der Restauration von  
S. Kästner (in der Fleischergasse).

## Concert in Stötteritz

morgen Sonntag von Hauschild,  
wobei Fladen, Spritz- und mehrere Kaffeeuchen,  
diverse warme Speisen, worunter Spargel.  
Schulze.

## Großer Ruchengarten.

Morgen Sonntag den 28. April 1850  
musikalische und Gesangunterhaltung  
unter der Leitung des H. Variati aus Rom, welcher gleich-  
zeitig sich auf sechs italienischen Instrumenten, Cembali  
genannt, hören lassen wird, was wir der freundlichen Beachtung  
der Musikfreunde empfehlen.  
Anfang 2 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

## Heute Abend

ladet ein zu frischem Maitrant, Kal, Roastbeef und ausgezeichnete  
Gesangunterhaltung die  
Vollmachersche Weinstube, Burgstraße Nr. 18.

## Gundorfer Bierniederlage.

Morgen früh um 9 Uhr ladet zu Speckuchen und  
seinem Lagerbier ergebenst ein  
J. G. Schumann am Neukirchhofe.

Heute früh Speckuchen bei  
S. Eismann, große Fleischergasse Nr. 27.

Heute Abend ladet zu Beefsteaks mit Schmorkartoffeln ergebenst  
ein  
Friedr. Senf, Querstraße.

Heute Abend Schweinsknochen mit gedackten Klößen  
in der Bierhalle, Windmühlenstraße Nr. 15, dazu feines  
Erlanger Bier zu 8 Pf. und Lager-Bier zu 12 Pf.

In den Abendstunden des 25. April ist ein kleines, goldenes  
Uhrketten, mit goldenem Uhrschlüssel und Karabinerhaken abhan-  
den gekommen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen  
angemessene Belohnung bei Herrn Goldarbeiter Sieger, Tho-  
maskirchhof, abzugeben.

Vor einigen Tagen wurden in der Weinhand-  
lung von Herrn Ferrari zwei Hüte vertauscht,  
die man daselbst wieder auszuwechseln bittet.

## Ein Sonnenschirm

wurde vor einigen Tagen in meinem Gewölbe zurückgelassen.  
Robert Goetz, Grünma'sche Straße Nr. 27.



Ein Regenschirm ist in der Nicolaiskirche zurück gelassen worden, welcher bei dem Küster abzuholen ist.

**Aufforderung.** Die resp. Inhaber der verlorenen Pfandscheine Nr. 57,943i, 68,749i, 72,180i, 74,581i, 78,790i, 85,054i, 90,035i, 90,343i, 96,752i, werden hierdurch aufgefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um ihr Recht daran zu beweisen, oder dieselben gegen eine Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls die Pfänder den Eigenthümern, der Leihhausordnung gemäß, ausgeliefert werden sollen.

Das Leihhaus zu Leipzig.

**Aufforderung.**

Alle diejenigen, welche an Herrn **Johann Wilhelm Gustav Lürck** hier Zahlungen zu leisten haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb 14 Tagen an das hiesige Stadtgericht oder an den unterzeichneten Curator bonorum des Lürck'schen Creditwesens abzuführen.

Leipzig, am 25. April 1850.

**A. W. Volkman**, Advocat, Thomaskirchhof Nr. 20 (alte Post).

Sollten Diejenigen, mit denen ich während meines hiesigen Aufenthaltes in Verbindung gestanden, wider Vermuthen noch Ansprüche zu haben glauben, so bitte ich bis zum 1. Mai um Anmeldung beim Hausmann **Meincke** in Quandts Hof, welcher das Weitere hierüber nachweisen wird.

**C. E. Gerhardt**, Handlungscommis.

**Diebstahl.**

In hiesigen achtbaren Handlungen sind Apparate zur Darstellung eleganter Siegel zum Kaufe angeboten worden, deren rechtmäßiger Erfinder und Privilegien-(Patent-)Besitzer für das Königreich Sachsen, für Oesterreich, Preußen, Baiern, Württemberg, Baden, Hessen und Frankreich ich allein bin. Dieselben waren überdies so schlecht gefertigt, daß jeder Käufer unfehlbar damit betrogen gewesen wäre.

Ich warne nun hiermit hauptsächlich jenen unbefugten Nachmacher, auf unredlichen und verächtlichen Wegen zu wandeln, da früh oder spät die gesetzliche Strafe eintreten müßte.

**E. H. Schlarbaum**,

Firma: **Elias Feld sel. Erben** in Nürnberg.

Dem geehrten Sängerverein **Ossian** für das uns am 25. d. Mts. gebrachte Ständchen sagt den innigsten Dank die Familie **Voigt**.

Ich halte Denjenigen für einen Verleumder und Schurken, wenn er seinen Namen nicht nennt und nicht beweisen kann, was im Café français eine Dame über **Th.** gesprochen haben soll; im Unterlassungsfalle ist er ein elender Verleumder und Schurke, indem Zeugen gebracht werden können, daß es Lügen sind, was er geschrieben.

Wie heißen denn die beiden Herren von der Magdeburger Eisenbahn, welche mir am Donnerstag Abend, den Scandal und die Gemeinheiten abgerechnet, mit 3 Löpschen Lagerbier durchgingen?

**Friederike Fischer**, Bierzelt von **A. Schubert**.

**Nicht so geizig!**

Das Laub der Bäume stiehlt mir schon genug. **A-t.**

**Kunst- und Gewerbeverein.**

Allgemeine Versammlung Sonnabend den 27. April 1850. Vorträge sind angekündigt von Herrn **Dr. Kerndt** über die Industrieausstellung. Vorzeigungen vom Herrn **Mechanikus Schlarbaum** aus Nürnberg, über ein von ihm erfundenes Petschaft. Gäste sind willkommen.

**Del Vecchio's Kunstausstellung.**

Neu angekommene Gemälde:

- Fruchtsstück, von **Auguste Schreck** in Dresden.
- Abenddämmerung, Partie bei München, von **J. G. Steffan** in München.
- Betendes Mädchen, von **F. Micheli** in Dresden.
- Ansicht der Insel Ischia bei Neapel, von **Tho. Ender** in Wien.
- Revolutionsscene in Monza, von **Adolph Rende** in Basel.
- Ein von seinen Anstrengungen ausrunder Bergjunge, von **Rudolph Seudtner** aus Chemnitz.

Heute wurde meine liebe Frau **Liddy** geb. **Kammerer** von einem gesunden Knaben glücklich entbunden. Den 26. April 1850.

**Edmund Richter**, D.-Post-A.-St.

Wer unsern Freund und Collegen **J. F. Leonhardt**, Schneidermeister, zu seiner letzten Ruhestätte begleiten und ihm die letzte Ehre erweisen will, der finde sich Sonntag den 28. April früh 6 Uhr in der Nicolaisstraße im Brauhause ein.

**Singakademie.**

Den geehrten Mitgliedern zeigen wir hiermit an, daß die heutige Uebung nicht stattfindet.

Der Vorstand.

**Freie Gemeinde.** Morgen Sonntag früh 10 Uhr Versammlung im Locale des Arbeitervereins (Peterschiesgraben). Der Vorstand. **Dr. Burckhardt.**

Der evangelisch-lutherische Zweig-Missionsverein für Leipzig und Umgegend hält am Sonntag den 28. d. Nachmittags 3/4 Uhr in der St. Johanniskirche öffentliche Missionsstunde.

**Bald. z. L. L. A. u. I. Sonnabend d. 27. d. Ab. 6 Uhr.**

**Angewommene Reisende.**

- Abel, Kunstbdr. v. Nürnberg, Universitätsstr. 22.
- Albanus, Kfm. v. Chemnitz, Hotel de Russie.
- Beyerlein, Kfm. v. Baireuth, Nicolaisstr. 31.
- Dredow, Kfm. v. Gienburg, und Brauer, Kantor, und Becker, Gastwirth v. Werdau, goldner Hahn.
- Dädeker, Buchbdr. v. Geln, Dädeker, Buchbdr. v. Geln, und Bärk, Kfm. v. Weimar, St. Hamburg.
- Düchting, Buchh. v. Nordhausen, Nicolaiskirch. 9.
- Haye, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 12.
- Bahlmann, Kfm. v. Waren, und Bus, Buchbdr. v. Hagen, St. Dresden.
- v. Holland, Kutscher v. Dresden, deutsches Haus.
- Böttner, Kfm. v. Lautitz, und Barmann, Student v. Paris, Hotel de Pol.
- Behrens, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 5.
- Bennicke, Part. v. Stockholm.
- Bär, Buchbdr. v. Frankf. a/M., und Botrams, Kfm. v. Brüssel, Hotel de Baviere.
- Blochmann, Director v. Berlin, und Born, Mühlbes. v. Zerba, Palmbaum.
- Donnier, Buchbdr. v. Stockholm, S. de Baviere.
- Gumont, Buchbdr. v. Brüssel, Hotel de Bav.
- Goldig, Fabr. v. Eisenack, g. Arm.
- Glaß, Fabr. v. Seußlitz, St. Hamburg.
- Goll, Kfm. v. Biberach, St. Gotha.
- Gamphausen, Kfm. v. Schmiedeberg, und Ganzler, Oberleutn. v. Zwickau, gr. Blumenb.
- Gapauns-Karlowa, Buchh. v. Gelle, Nicolaiskirch. 9.
- Défort, Künstler v. Breslau, und Dammhain, Frau v. Rochlitz, St. Dresden.
- Dültgen, Kfm. v. Herzberg, Markt 6.
- v. Dittfurth, Generalleutn. v. Potsdam, großer Blumenberg.
- Döger, Buchbdr. v. Langermünde, Rosenkranz.
- Dunker, Buchbdr. v. Berlin, Universitätsstr. 3.
- v. Dietrich, Oberst v. Altdenburg, deutsches Haus.
- v. Doll, Kutscher v. Mörungen, gr. Blumenb.
- Didot, Buchbdr. v. Paris, und Düns, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
- Glimmer, Bank. v. Dresden, gr. Blumenberg.
- Glarb, Fabr. v. Ulm, Hotel de Saxe.
- Gerhardt, Maschinenmstr. v. Dresden, S. de Russie.
- Ernst, Buchbdr. v. Berlin, St. Wien.
- Gilke, Del. v. Schlettau, w. Schwan.
- Frank, Kfm. v. Hamburg, Katharinenstr. 10.
- Fichtner, Kfm. v. Meissen, Robrt. S. garni.
- Finger, Kfm. v. Giesleben, Gerberg. 38.
- Frank, D. v. Weisensele, Palmbaum.



- Frommann, Buchhldr. v. Jena, Ritterstr. 7.  
 Friz, Fabr. v. Wien, St. Hamburg.  
 Fiedler, Bergwerkdir. v. Brünn, Hotel de Pol.  
 Gonsens, Kfm. v. Lüttich, Hotel de Bav.  
 Glöckner, Kfm. v. Zerbst.  
 Grönert, Kfm. v. Köpchenbroda, und  
 Gühne, Def. v. Siedeneichen, Palmbaum.  
 Gück, Def. v. Markbach, Stadt Breslau.  
 Greshmann, Kfm. v. Celle, Hotel de Russie.  
 Graichen, Gastwirth v. Zwickau, gr. Baum.  
 Gottschling, Apoth. v. Gotha, gr. Blumenberg.  
 Günther, Frau v. Rochlitz, St. Dresden.  
 Hennig, Referendar v. Dessau, und  
 Hebede, Maler v. Magdeburg, Palmbaum  
 Haß, Kfm. v. London,  
 v. Heildorf, Kammerherr v. St. Ulrich,  
 v. Homburg, Gräfin v. Göln,  
 Hauptmann, Buchhldr. v. Brünn, und  
 Hausmann, Frau v. Nürnberg, Hotel de Bav.  
 Hoffmann, Fabr. v. Annaberg, St. Dresden.  
 Hochberger, Medicinalrath v. Greiz, 3 Könige.  
 Hahn, Kfm. v. Fürth, St. Nürnberg.  
 Hufnagel, Def. v. Lenkershain, St. Dresden.  
 v. Hömann, Secretär v. Stockholm, Hotel de Pol.  
 Herrmann, Kfm. v. Glauchau, gr. Baum.  
 Heydenreich, Gutsbes. v. Ober-Weimar,  
 Heinken Kfm. v. Bremen,  
 Heinken, Prediger v. Delitzsch,  
 Heinke, Assessor v. Breslau, und  
 Hoffmann, Apoth. v. Grätz, Hotel de Pologne.  
 Hogenbruch, Kfm. v. Weimar, und  
 Herz, Kfm. v. Bradford, gr. Blumenb.  
 Hoppe, Kfm. v. Bremen,  
 Hesse, Buchhldr. v. Grätz, und  
 Hase, Hofadv. v. Altenburg, S. de Pol.  
 Haas, Kfm. v. Burscheid, und  
 Härnecker, Buchhldr. v. Berlin, S. de Bav.  
 v. Hartmann, Frau, und  
 Hartmann, Student v. Dresden, St. Nürnberg.  
 Hofmeister, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Hirschberg, Buchhldr. v. Glatz, St. Hamburg.  
 Hauptmann, Fabr. v. Chemnitz, St. London.  
 Hausmann, Kfm. v. Heidenheim,  
 Hennings, Kfm. v. Erfurt, und  
 Hornig, Kfm. v. Großewitz, St. Wien.  
 Häusler, Kfm. v. Gera, 3 Könige.  
 Horowitz, Kfm. v. Gallatz, Ritterstr. 44.  
 Hayn, Buchhldr. v. Berlin, oberer Park 14.  
 Jowien, Buchhldr. v. Hamburg, und  
 Jacobi, Kfm. v. Berlin, St. Hamburg.  
 Jgen, Gond. v. Gotha, und  
 Janke, Buchhldr. v. Potsdam, St. Wien.  
 Julien, Buchhldr. v. Sorau, oberer Park 9.  
 Jirkowski, Kfm. v. Lomza, Brühl 40.  
 Jügel, Kfm. v. Frankf. a/M., und  
 Jäger, Kfm. v. Messina, Hotel de Bav.  
 Jänicke, Def. v. Schlettau, w. Schwan.  
 Köhl, D. v. Dresden, Hotel de Baviere.  
 Kayferdorff, Def. v. Lenkershain, und  
 Kirchhof, Def. v. Halle, St. Breslau.  
 Köhnemann, Gutsbes. v. Berlin, St. Nürnberg.  
 Kuntz, Def. v. Bernstadt, Palmbaum.  
 Klein, Kfm. v. Mitau, Petersstr. 41.  
 Kesperlein, Def. v. Halle, Hotel de Sax.  
 Kurz, Reg.-Rath v. Sondershausen, d. Haus.  
 Kleinfeller, Kfm. v. Röhlingen, St. Rom.  
 Krause, Apoth., und  
 Knappe, Lehrer v. Schilda, w. Schwan.  
 Kunsmann, Fabr. v. Gera, St. Breslau.  
 Rabus, Buchhldr. v. Danzig, Hotel de Pol.  
 Rausfeld, Buchhldr. v. Liegnitz, St. Breslau.  
 Reil, Kfm. v. Liegnitz, und  
 Kühn, Kfm. v. Snadenberg, Elephant.  
 Kuntz, Kfm. v. Berlin, und  
 Kornfeld, Kfm. v. Brody, gr. Blumenberg.  
 Kringli, Beamter v. Grätz, St. Breslau.  
 Kraist, Amtm. v. Pöhl, und  
 Kolbe, Kfm. v. Altenburg, gr. Baum.  
 Klett, Fabr. v. Jella, Hotel de Russie.  
 Krauthain, Fabr. v. Delitzsch, Nicolaistr. 12.  
 Keilhau, Def. v. Weichnitz, St. Dresden.  
 Körner, Part. v. Hof, Hotel de Pol.  
 Koch, D. v. Göln, d. Haus.  
 Kruschopf, Kfm. v. Lemberg, Ritterstr. 13.  
 v. Köp, Kreispräsid. v. Böhm.-Leippa, Hotel  
 de Baviere.  
 Kühn, Kfm. v. Delitzsch, w. Schwan.  
 Kirchner, und  
 Klaus, Kf. v. Magdeburg, und  
 Krause, Obes. v. Jörbig, und  
 Klabr, Prem.-Leutn. v. Weiffenfeld, Palmbaum.  
 Kietzabl, Fabr. und  
 Kunst, Mechaniker v. Wien, und  
 Klasing, Buchhldr. v. Bielefeld, St. Hamburg.  
 Kasper, Kartenmaler v. Prag, St. Breslau.  
 Luchardt, Musikalienhldr., und  
 Luchardt, Buchhldr. v. Cassel, St. Gotha.  
 Leers, Kfm. v. Gera, 3 Könige.  
 Leykauf, Def. v. Lenkershain, und  
 Lorenz, Def. v. Methau, St. Breslau.  
 Laue, Gastwirth v. Sondershausen, d. Haus.  
 Langen, Kfm. v. Werlte, Hotel de Pologne.  
 Lutzjohann, Kfm. v. Stockholm, Hotel de Bav.  
 Leuner, Kfm. v. Sebnitz, St. Frankfurt.  
 Münzberg, Techniker v. Dresden, und  
 Müller, Kfm. v. Mühlhausen, St. Breslau.  
 de Marré, Kfm. v. Braunschweig, und  
 v. Münchhausen, Oberhofmarschall v. Altenburg,  
 gr. Blumenberg.  
 Morschorf, Kfm. v. Herzberg, Münchner Hof.  
 Mettel, Frau v. Düben, g. Sieb.  
 Michelup, Kfm. v. Prag, Mohrs H. garni.  
 Mösch, Kfm. v. St. Gallen, Hotel de Russie.  
 v. Maler, Beamter v. Grätz, St. Breslau.  
 Müller, Buchhldr. v. Berlin, und  
 Münster, Buchhldr. v. Benedig, St. Hamburg.  
 Marquardt, Kfm. v. Berlin, Brühl 89.  
 Mittelkenschid, Buch. v. Kenney, St. Hamburg.  
 Müller, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 12.  
 Meyer, Kfm. v. Glauchau, Petersstr. 18.  
 v. Minckwitz, Oberhofmstr. v. Altenburg, d. Haus.  
 Miln, Rent v. London, und  
 Monchen, Kfm. v. Haag, gr. Blumenberg  
 Müller, Kfm. v. Dresden, St. Nürnberg.  
 Martens, Kfm. v. Brüssel, und  
 Müller, Kfm. v. Montjoie, S. de Bav.  
 Mathis, Kfm. v. Augsburg, Palmbaum  
 Reef, Def. v. Reudnitz, d. Haus.  
 Reg, Obes. v. München, Hotel de Pol.  
 Reubert, Fabr. v. Reuhütte, Palmbaum.  
 Reumann, Frau v. Solingen, St. Hamburg.  
 Reuburger, Kfm. v. Heidenheim, St. Wien.  
 Radler, Büchsenmacher v. Bilsen, St. Breslau.  
 Doerlacher, Kfm. v. Grefeld, gr. Blumenberg.  
 Döwler, Kfm. v. Breslau, Hotel de Pol  
 Dehme, Frau v. Rochlitz, und  
 Dettler, Fräul. v. Grimma, St. Dresden.  
 Dehmichen, Def. v. Schmork, w. Schwan.  
 Otto, Maler v. Zwickau, g. Arm.  
 Dehmichen, Def. v. Mutschchen, Palmbaum.  
 Pfaff, Kfm. v. Chemnitz, gr. Blumenberg.  
 Volkner, Kfm., und  
 Behney, Dir. v. Oberschütz, Palmbaum.  
 Peter, Frau v. Rochlitz, St. Dresden.  
 v. Plauen, Baron v. Potsdam, St. Breslau.  
 Pierre, Techniker v. Brüssel, w. Schwan.  
 Philippi, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.  
 Peiler, Glasermstr. v. Dresden, St. Dresden.  
 Pinther, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 12.  
 P. gold, Kfm. v. Morgentöthe, 3 Könige.  
 Peruz, Banquier v. Leipzig, St. Hamburg  
 Peierls, Kfm. v. Glatz, Hall. Str. 7.  
 Pohl, Leutn. v. Frankfurt a/M., St. Berlin.  
 Pfreyschner, Kfm. v. Plauen, St. Hamburg.  
 Peierls, Kfm. v. Frankenlein, gr. Fischgr. 6.  
 Quas, Fabr. v. Auffig, St. London.  
 Quent, Mechaniker v. Erfurt, Palmbaum.  
 Reichenberger, Fabr. v. Grötschenreuth, g. Arm.  
 Riga, Part. v. Würzburg, St. Nürnberg.  
 Rausche, Kfm. v. Weimar, und  
 Ramsthal, Kfm. v. Nordhausen, Palmbaum.  
 Reif, Mühlbes. v. Dschaz, St. London.  
 v. Renaud, Graf, Ritterstr. a. D. v. Wengels-  
 dorf, Stadt Gotha.  
 Rofner, Kfm. v. Dresden, und  
 Rofner, Mühlbes. v. Zeitz, gr. Baum.  
 Rosenbaum, Kfm. v. Magdeburg, Schw. Kreuz.  
 Römer, Fabr. v. Hainberg, St. Hamburg.  
 Rosenthal, Kfm. v. Slonim, Nicolaistr. 12.  
 Rosenblum, Kfm. v. Verbitschew, Ritterstr. 44.  
 Roß, Kfm. v. Seringswalde, St. Dresden.  
 Rabe, Restaurateur v. Werdau, g. Hahn.  
 Rosenheim, Kfm. v. Magdeburg,  
 Rheumus, Rathmann v. Gr.-Salza,  
 Robinson, Regoc. v. London, und  
 Reinicke, Def. v. Bennsdorf, Hotel de Pol.  
 Richter, Lehrer v. Remberg, g. Sieb.  
 Richter, und  
 Rohn, Fabr. v. Böhm.-Leippa, und  
 Rosenzweig, Kfm. v. Schwabach, St. Breslau.  
 Rathmann, Gerber, und  
 Robisch, Braumstr. v. Dessau, Palmbaum.  
 Riegel, Buchhldr. v. Potsdam, Hotel de Bav.  
 Richter, Prof., D. v. Dresden, St. Dresden.  
 Steg, Kfm. v. Magdeburg, und  
 Säuger, Def. v. Brucha, Palmbaum.  
 Schaper, Def. v. Lenkershain, und  
 Schulz, Pastor v. Paugen, St. Breslau.  
 Schneider, Mühlbes. v. Artern, g. Sieb.  
 Stewsky, Kfm. v. Raumburg, g. Hahn.  
 Sieber, Frau v. Rochlitz, St. Dresden.  
 Sturm, Def. v. Schlettau, w. Schwan.  
 Stinkopf, Buchhldr. v. Stuttgart, Grimm. Str. 1.  
 Schildbach, Hüttenmstr. v. Zwickau, d. Haus  
 Stub, Kfm. v. Aschersleben, w. Schwan.  
 Schweizer, Kfm. v. Chemnitz, Mohrs H. garni.  
 Seidinger, Def. v. Hof, St. Breslau.  
 Schwarze, Kfm. v. Dederan, St. London.  
 Sacco, Buchhldr. v. Berlin, Gerberg. 67.  
 Schulze, Buchhldr. v. Berlin, St. Wien.  
 v. Seuther, Hotel v. Dresden,  
 Stettmann, Secret. v. Verleberg.  
 Steinedach, Kfm. v. Frankf. a/M., und  
 v. Sahn-Wittgenstein, Prinzessin v. Verleberg,  
 Hotel de Russie.  
 Stauff, Fabr. v. Plauen, Brühl 73.  
 Seelig, Fabr. v. Cassel, St. Gotha.  
 Schuper, Fabr. v. Gisleben, Schw. Roß.  
 Schlefinger, Hdlgsreis. v. Vallenstädt, g. Hahn.  
 Smolnick, Kfm. v. Verbitschew, Ritterstr. 44.  
 S. I. is, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 22.  
 v. Schröter, Ritterstr. v. Ischora.  
 Schmidt, Mühlbes. v. Seringswalde, und  
 Steiniger, Pastor v. Langenhennersdorf, Stadt  
 Dresden.  
 Schrader, Ministerialsecretär v. Weimar, und  
 v. Schweinitz, Gräfin v. Berlin, Hotel de Pol.  
 Schmidt, Kfm. v. Berlin, deutsches Haus.  
 Scholz, Bergfactor v. Gisleben,  
 Schemmann, Kfm. v. Hamburg, und  
 Simon, Kfm. v. Gisleben, gr. Blumenberg.  
 Schmidt, Kfm. v. Barmen, Reichstr. 43.  
 Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, gr. Blumenberg.  
 Seger, Kfm. v. Nürnberg,  
 Schmieger, Buchhldr. v. Raubauk, und  
 Scheitlyn, Part. v. New-York, Hotel de Bav.  
 Schulenburg, Kfm. v. Nordhausen, und  
 Simon, Kfm. v. Gisleben, Palmbaum.  
 Türk, Buchhldr. v. Dresden, H. Fischgr. 12.  
 Thomaczek, Hütten-Inspr. v. Baldonhütte, gr.  
 Blumenberg.  
 Tokarsky, Apoth. v. Grätz, S. de Pol.  
 Thurm, Mühlbes. v. Pönitz, und  
 Thoff, Kfm. v. Zwickau, gr. Baum.  
 v. Trotha, Ritterstr. v. Magdeburg, und  
 v. Lettenborn, Hofrath v. Proßdorf, deutsch. Haus.  
 Theunert, Kfm. v. Chemnitz, gr. Blumenberg.  
 Trübe, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Rom.  
 Ulrich, Fabr. v. Zwickau, deutsches Haus.  
 Untersberg, Fabr. v. Innsbruck, Hotel de Bav.  
 Unger, Buchhldr. v. Paris, Hotel de Bav.  
 Vogt, Kfm. v. Raumburg, gr. Blumenberg.  
 Vog, D. v. Halle, Stadt Berlin.  
 Vog, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Winkelmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bav.  
 Weigel, Pastor v. Obergünitz, g. Hahn.  
 Widcohr, Ladirer v. Magdeburg, Palmbaum.  
 William, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.  
 Wildegans, Kfm. v. Magdeburg, S. de Pol.  
 v. Wigleben, Bräul. v. Rerfeburg, und  
 Winkelmann, Buchhldr. v. Berlin, S. de Bav.  
 Wagner, Kfm. v. Breslau, Hotel de Russie.  
 Wigand, Kfm. v. Reichenbach, und  
 Wendenburg, Def. v. Weisenfeldt, gr. Baum.  
 Weber, Kfm. v. Berlin, St. Gotha.  
 Wittig, Fabr. v. Crottendorf, St. Wien.  
 Zeißig, Fräul. v. Altenburg, Münchner Hof.  
 Zipprich, Glasermstr. v. Gisleben, St. London.

Druck und Verlag von E. Holz.